PA alle HH

AMTSBLATT

www.groitzsch.de

STADT GROITZSCH

35. Jahrgang | **Freitag, den 24. Oktober 2025** | **Nr. 10/2025**



30.10.2025, 19.00 Uhr
Halloweenumzug der Spielleute
Treff TH Gymnasium



08./09.11.2025, ab 9.00 Uhr
Rassegeflügel-ausstellung
Kulturhaus Großstolpen



14.-16.11.2025, ab 14.00 Uhr
Ausstellung von Manfred Behnisch
Stadtmühle Groitzsch



Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, dem **21. November 2025**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist Mittwoch, der **5. November 2025**

Annahmeschluss für Anzeigen ist Dienstag, der **11. November 2025**, 9.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Groitzsch

Montag	geschlossen
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	07.30 – 11.30 Uhr
Telefon:	034296 450
Internet:	www.groitzsch.de
E-Mail:	stadtverwaltung@groitzsch.de

Öffnungszeiten der Barkasse:

Mittwoch:	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag:	07.30 – 11.30 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist außerhalb der Öffnungszeiten nach Absprache möglich.

Öffnungszeiten der Bibliothek Groitzsch

Mo., Mi.	13.30 – 18.00 Uhr
Di., Do	10.00 – 13.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Fr.	geschlossen
Telefon:	034296 42541
Internet:	www.bibliothek-groitzsch.de

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Innenteil.

Öffnungszeiten der Sammelstelle Wischstauden

Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr
Jeden 4. Sonnabend im Monat	08.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Groitzscher Wohnungs- und Baugesellschaft

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr
Telefon:	034296 4850

Öffnungszeiten des Polizeistandortes Groitzsch

Mühlstr. 1. Tel. 034296 4690

Mo., Do., Fr.	07.00 – 12.00 Uhr
Di.	15.00 – 18.00 Uhr

Bei geschlossenem Polizeistandort erreichen Sie das Polizeirevier Borna unter 03433/2440.

Störungsdienste Abwasser/Wasser

Abwasser

Abwasserzweckverband „Weiße Elster“

Während der Dienstzeiten	034203 52047
Wochenend- und Nachtruf	0173 3806930

Trinkwasser

Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land

Zentrale Störungsstelle	03433 27840

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112

Die Bürger der OT Berndorf, Hohendorf, Nehmitz-Kleinhermsdorf, Hemmendorf, Oellschütz und Langenhain wählen ab sofort bitte ebenfalls die 112. Sie werden sofort weitergeleitet.

Störungsdienste MITNETZ

MITNETZ STROM	0800 2 30 50 70
MITNETZ GAS	0800 2 20 09 22

Telefon-Seelsorge

0800 1110111 oder 0800 1110222

Kinder- und Jugendtelefon

116 111

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst und weitere Not- und Bereitschaftsdienste

Dienstplan Ärzte Groitzsch

Der Bereitschaftsdienst (diensthabender Arzt) im Bereich Groitzsch und Pegau ist unter der Telefonnummer: 116 117 (ohne Vorwahl!) erreichbar!
Notruf 112

Apothekenbereitschaft

Apotheke am Markt Groitzsch: 21.11.
Arkaden Apotheke Groitzsch: 24.11.
Löwen-Apotheke Pegau: 25.11.
Kirchplatz-Apotheke Pegau: 26.11.
Laurentius-Apotheke Zwenkau: 26.10./11.11.
Marktapotheke Zwenkau: 31.10./12.11.
Stadt-Apotheke Rötha: 20.11./23.11.
Ahorn-Apotheke Böhlen: 02.11./13.11./17.11.
Die Engel-Apotheke Kitzscher: 09.11./14.11.
Linden-Apotheke Neukieritzsch: 16.11.
Stadt-Apotheke Regis-Breitingen: 18.-19.11.
Stadt-Apotheke Borna: 04.11./30.11.
Apotheke im Kaufland Borna: 06.11.
Adler-Apotheke Borna: 10.11.
Löwen-Apotheke Borna: 05.11.
Apotheke am Krankenhaus Borna: 07.11.
Römer-Apotheke Markkleeberg: 27.10./15.11.
Ahorn-Apotheke Markkleeberg: 25.10./27.11.
Rathaus-Apotheke Markkleeberg: 24.10./08.11.
Urs-Apotheke a. Marktkauf Markkleeberg: 29.10./29.11.
Apotheke i. Globus Markkleeberg: 01.11./28.11.
Neue Apotheke Wachau 03.11.
Apotheke a. Park Markkleeberg 30.10.
Torhaus-Apotheke Markkleeberg 28.10./22.11.

Wir bitten um Beachtung:
Die Apotheken-Notdienste an den **Samstagen** gelten jeweils **von 8.00 bis 12.00 Uhr und ab 18.00 Uhr**. Bis dahin stehen Ihnen alle Apotheken zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung. Folgende Apotheken haben samstags erweiterte Öffnungszeiten:
Apotheke im Kaufland, Am Wilhelmschacht 3404552 Borna
Apotheke im Globus, Nordstraße 104416 Markkleeberg
Urs-Apotheke am Marktkauf, Städtelner Straße 5404416 Markkleeberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die zahnärztliche Bereitschaft finden Sie im Internet unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Wissenswertes

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

über die **Aufteilung der Mittel aus dem Sondervermögen** des Bundes innerhalb des Freistaates Sachsen über den sogenannten Sachsenfonds haben sich der Freistaat und die kommunale Ebene (Landkreise und Gemeinden) jetzt geeinigt. In den nächsten zwölf Jahren werden dem Freistaat Sachsen vom Bund 4.838 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Zehn Prozent des Betrages, also 483,8 Mio. Euro, werden durch den Freistaat vorab für gesonderte Aufgaben abgezogen. So plant der Freistaat mit diesen Mitteln die Ertüchtigung der Landesfeuerwehrschule in Nardt, einen Masterplan zum Erhalt der Industrie in Südwestsachsen, Digitalisierungsprojekte für die Kommunen und Maßnahmen zur Unterstützung der sächsischen Olympiabewerbung. Darüber hinaus wird mit einem sogenannten strategischen kommunalen Arm der Freistaat Sachsen seine Fachförderprogramme für z.B. Straßen, Schulen, Krankenhäuser oder ÖPNV aufstocken. Dafür werden in den zwölf Jahren 22,5% des Budgets, dies entspricht 1.088 Mio. Euro, verwendet. Ein weiterer Teil der verbleibenden Gelder, nämlich 36% und damit 1.741 Mio. Euro, sollen über Budgets in den zwölf Jahren in vier Jahresscheiben nach Einwohnerschlüssel an die Landkreise ausgereicht werden. Die Landkreise selber erhalten davon bis zu 34% für eigene Maßnahmen. Die Mittel für die Städte und Gemeinden werden über die SSG-Kreisverbände verteilt. Für die Stadt Groitzsch würden in den zwölf Jahren 2,16 Mio. Euro fließen und somit jährlich ca. 180.000 Euro. Ein eher bescheidender Betrag im Hinblick auf das Gesamtvolumen des Bundes. Als Mindestinvestitionssumme wurden 250.000 Euro festgelegt, was somit kleinere Investitionen ausschließt und ganz kleine Gemeinden benachteiligt. Eine weitere Hürde stellt das sogenannte Erstattungsprinzip für Kommunen in finanzieller Notlage dar. Dies bedeutet nämlich, dass alle Vorhaben im Rahmen der Sondermittel vorfinanziert werden müssen. Jetzt bleibt es abzuwarten, wie sich die Einigung von staatlicher und kommunaler Ebene in der Praxis auswirkt und ob es gegebenenfalls noch Anpassungsbedarfe gibt. Eines ist sicher, ein großer Wurf - wie von manchen Landes- oder Bundespolitiker vollmundig versprochen - ist dieses Ergebnis sicher nicht. Zumindest aus heutiger Sicht nicht für die Städte und Gemeinden im Freistaat Sachsen.

Derzeit wird für den Ortsteil **Auligk ein Ortsentwicklungskonzept** (OEK) **auf den Weg gebracht**. Neben der Erstellung einer Bestands- und Standortanalyse mit der Erfassung der Stärken, Schwächen sowie der Entwicklungsoptionen und Herausforderungen soll am Ende des Verfahrens ein Maßnahmenkonzept entstehen, welches helfen soll Fördermittel für einzelne Projekte zu erhalten. Aber selbst das OEK musste erst beantragt und gefördert werden. Dies erfolgte über unsere kommunale Struktur- und Entwicklungsgesellschaft (KommSTEG). Mit einem Budget von 29.600 Euro und einer Förderung von 90% konnte ein entsprechender Dienstleister, hier die DSK Stadtentwicklung, gewonnen werden.

Begonnen wurde mit einer Infoveranstaltung für den Ortschaftsrat, um die Verfahrensschritte zu erläutern. Danach startete eine Onlinebefragung für die betroffenen Anwohner, wobei auch weitere Interessierte sich daran beteiligen konnten. Daran schloss sich Anfang Oktober ein Ortsteilrundgang und eine Infoveranstaltung für alle interessierten Bürger an. Die Ergebnisse gilt es durch die DSK auszuwerten und aufzuarbeiten. Dabei sollte nicht unerwähnt bleiben, dass die Möglichkeiten der Stadt Groitzsch zur Entwicklung der Ortslage dort an Grenzen stoßen, wo private Grundstücke betroffen sind und der Wille an Veränderung fehlt. Das OEK wird dann abschließend im Ortschaftsrat öffentlich vorgestellt und kann dann zur entsprechenden Fördermittelbeantragung Anwendung finden. Im Hinblick auf die Entwicklung der Fläche des ehemaligen **Gasthofes in Auligk** gibt es folgenden Sachstand. Der Stadtrat hat unlängst den Erwerb des Flurstückes für 1 Euro beschlossen, die notarielle Beglaubigung einschließlich Eigentümerumschreibung dauert jedoch allerdings noch an. Parallel dazu bemüht sich die Stadtverwaltung um eine zügige Entsorgung der Schuttfläche. Dazu werden derzeit Angebote eingeholt. Leider ist heute schon absehbar, dass sich die Beräumung der Fläche durch das Sortieren der Abbruchstoffe (Steine, Holz und Störmaterialien) vor Ort nicht nur schwierig gestalten, sondern auch verteuern wird. Eine weitere nicht unerhebliche Kostensteigerung wird der noch notwendige Abbruch der Gebäude und Gebäudeteile ausmachen, welche sich in unmittelbarer Nähe zu den Nachbargebäuden befinden. Hier wird teilweise nur ein Handabbruch möglich sein. Schon geklärt ist aber der Abtransport und die Abnahme der nicht kontaminierten Materialien durch ein hiesiges Unternehmen, welches der Stadt Groitzsch dafür nichts berechnen wird.

Am Dienstag, dem **11.11. um 17.11 Uhr startet** der GCC mit einem närrischen Programm unsere **diesjährige Faschingssaison** auf dem Marktplatz in Groitzsch. Damit liegen wieder drei Monate mit zahlreichen Höhepunkten vor uns. So finden an den darauffolgenden Samstagen noch im Gasthof Großpriesligk die Abendveranstaltungen statt. Weitere abwechslungsreiche Events für Groß und Klein oder auch Kostümfreudige folgen dann in den nächsten Wochen oder nach dem Jahreswechsel. Dann aber in der neuen Lokalität im Volkshaus. Höhepunkt und Abschluss der närrischen Saison bildet dann am 15. Februar 2026 die Schlüsselübergabe mit anschließendem großen Faschingsumzug. Ich danke an dieser Stelle allen Akteuren für ihr Engagement in Vorbereitung und bei der Durchführung der Saison und wünsche uns allen eine abwechslungsreiche Zeit.



Ihr Bürgermeister
Maik Kunze

Stadt Groitzsch

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse, die in der 10. Stadtratssitzung der Stadt Groitzsch vom 25.09.2025 gefasst wurden:

Beschluss-Nr. SR/2025/10/098
Beschluss der Vereinbarung über den Betrieb und die Finanzierung der Kindereinrichtung Schilfkörbchen mit der Diakonie Leipziger Land ab dem 01.01.2026

Beschluss-Nr. SR/2025/10/099
Beschluss der 2. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz bei der Durchführung von Brandverhütungsschauen in den Städten und Gemeinden Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Pegau mit Elstertrebnitz und Kitzen sowie Zwenkau

Beschluss-Nr. SR/2025/10/101
Verkauf der Flurstücke 1162/2 (269 m²) und 1162/3 (2777 m²) der Gemarkung Groitzsch (in der beiliegenden Karte orange markiert) in der Gesamtgröße von 3.046 m² zu einem Verkaufspreis (25,00 €/m²) von 76.150,00 Euro.
Bei der Bestellung von Grundschulden wird die Stadt Groitzsch mitwirken.
Der Bürgermeister wird ermächtigt, den notariellen Kaufvertrag abzuschließen.

Beschluss-Nr. SR/2025/10/102
Beschluss zur Verpachtung der Gaststätte am Sportzentrum Groitzsch

Beschluss-Nr. SR/2025/10/103
Beschluss über die Annahme von Spenden mit den lfd. Nummern 06 - 11/2025 lt. beigefügter Liste.

Beschluss-Nr. SR/2025/10/104
Der Stadtrat beschließt, die nächste Sitzung des Stadtrates der Stadt Groitzsch am Donnerstag, dem 06.11.2025 um 19.00 Uhr im Rathaussaal durchzuführen.
Gesetzliche Grundlagen: § 36 Abs. 2 SächsGemO (analog § 6 Abs. 1 Geschäftsordnung)

Alle Beschlüsse wurden einstimmig bzw. mehrheitlich gefasst. Die entsprechenden Anlagen können in der Hauptverwaltung während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

---

2. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz bei der Durchführung von Brandverhütungsschauen in den Städten und Gemeinden Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Pegau mit Elstertrebnitz sowie Zwenkau

Auf Grund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), der §§ 13 und 25 Sächsischen Verwaltungskostengesetzes, i.V. mit § 5 Sächsisches Reisekostengesetz (SächsRKG), des § 22 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) sowie des § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Feuerwehren und die Brandverhütungsschau im Freistaat Sachsen (Sächsische Feuerwehrverordnung – SächsFwVO) in der jeweils gültigen Fassung und § 3 der Zweckvereinbarung zur Durchführung der Brandverhütungsschau zwischen den Städten und Gemeinden Böhlen, Groitzsch, Neukieritzsch, Pegau, Elstertrebnitz und Zwenkau vom 22.10.2024 wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung vom 25.09.2025 nachfolgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1
Änderung

Der Kostenersatz wird wie folgt geändert.
Anlage

1. für die Leistungsart 1 67,36 EUR/h
2. für die Leistungsart 1 eine km-Pauschale von 0,39 EUR/km

§ 2
In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft.

Groitzsch, 25.09.2025

Kunze
Bürgermeister

Hinweis gem. § 4 Abs. 4 SächsGemO
„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntgabe als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.
Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntgabe der Satzung verletzt worden sind
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der im Satz 1 genannten Frist
   a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
   b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 und 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsnachfolgen hingewiesen worden ist.“

Groitzsch, den 25.09.2025

Kunze
Bürgermeister

Anlage:
Kostenverzeichnis für die Durchführung der Brandverhütungsschau
Leistungsarten:

1. Durchführung von regelmäßigen und außerordentlichen Brandverhütungsschauen sowie der Nachschau

Kostenersatz:

1. für die Leistungsart 1 **67,36** EUR/h
2. für die Leistungsart 1 eine km-Pauschale von **0,39** EUR/km

Bekanntmachungen des Abwasserzweckverbandes „Weiße Elster“

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Weiße-Elster“

Beschluss der 3. Verbandsversammlung vom 16.09.2025

Beschluss 2/2025

Die Verbandsversammlung beschließt die Kreditaufnahme über maximal 35.000 Euro für die Finanzierung des Montagefahrzeuges und bevollmächtigt den Geschäftsführer des AZV mit der Abwicklung der Kreditformalitäten.

(Unterschrift Verbandsvorsitzender) (Siegel)

Mitteilungen aus den Ämtern

Ausschreibungen

Stellenanzeige Servicepool Volkshaus

Werde Teil unseres Service-Teams im neuen Volkshaus Groitzsch!

Eröffnung im Januar 2026 – Sei von Anfang an dabei!

Nach einer aufwendigen Sanierung öffnet das Volkshaus Groitzsch Anfang 2026 endlich wieder seine Türen – als **die neue Eventlocation für Groitzsch und Umgebung**! Ob stilvolle Gala, Firmenfeier, Konzert oder Hochzeit – hier wird Geschichte neu erlebt und gefeiert.

Für die vielfältigen Events suchen wir **motivierte, serviceorientierte Persönlichkeiten** mit Gastronomie-Erfahrung – gerne mit **Menü- und Barerfahrung** – die Lust haben, Teil eines starken Teams zu werden.

Wen wir suchen:
- Servicekräfte mit Erfahrung in Gastronomie oder Eventcatering
- Idealerweise Kenntnisse im Menüservice und an der Bar
- Freundliches, gepflegtes Auftreten und Teamgeist
- Zuverlässigkeit & Flexibilität (auch abends / an Wochenenden)

Was dich erwartet:
- Ein Platz in unserem **Servicepool mit 20–30 Kolleg/innen**
- Abwechslungsreiche Einsätze bei spannenden Events
- Faire Bezahlung auf Stundenbasis oder Honorarbasis
- Ein tolles, unterstützendes Team
- Arbeiten in **der neuen Top-Location der Region**

Werde Teil unserer Event-Familie – im neuen Herzstück von Groitzsch!

Jetzt bewerben und beim Start 2026 mit dabei sein.
Schick uns deine Kurzbewerbung an:
info@volkshaus-groitzsch.de

Hauptverwaltung

Hinweis:

Die nächsten Sitzungen der Gremien des Stadtrates der Stadt Groitzsch finden wie folgt statt.

- Stadtrat der Stadt Groitzsch: **am Donnerstag, dem 06.11.2025, 19.00 Uhr,** im Rathaussaal Groitzsch
- Technischer Ausschuss der Stadt Groitzsch: **am Donnerstag, dem 23.10.2025, 19.00 Uhr,** im Rathaussaal Groitzsch

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Aushang in den Schaukästen der Stadt Groitzsch.

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Lesen Sie gleich los: **epaper.wittich.de/2675**

Termine Amtsblatt Groitzsch 2026

Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
1	15.01.2026	30.01.2026
2	12.02.2026	27.02.2026
3	12.03.2026	27.03.2026
4	09.04.2026	24.04.2026
5	06.05.2026	22.05.2026
6	04.06.2026	19.06.2026
7	09.07.2026	24.07.2026
8	06.08.2026	21.08.2026
9	03.09.2026	18.09.2026
10	08.10.2026	23.10.2026
11	04.11.2026	20.11.2026
12	02.12.2026	18.12.2026

Bauverwaltung

Baugeschehen



Haussanierung in Hohendorf Nr. 32.



Verlegung eines Stromkabels mit Querung der S65 im Ortsteil Gatzen.



Stromkabellegung in der Cöllnitzer Straße in Großpriesligk.



Auf dem Sportplatz in Kleinprießligk entsteht ein neuer Spielplatz.



Die Arbeiten auf der Brückenbaustelle an der Straße nach Wischstauden gehen voran.



Verlegung der Treppenstufen im Außenbereich des Volkshauses.



Dacharbeiten am Wohnhaus Friedrich Straße 20.

Fotos: Olaf Becher

Liegenschaftsstelle

Wohnbaugebiet „Großstolpen Mitte“

Die Stadt Groitzsch schreibt 9 Bauplätze im neu erschlossenen Baugebiet „Großstolpen Mitte“ zum Verkauf aus. Das Baugebiet liegt im Zentrum des Ortsteiles Großstolpen, unmittelbar am Radweg nach Groitzsch und Neukieritzsch. Zum Großstolpener See sind es nur 500 m.

Die Bauplätze haben eine Größe von 521 m² bis 1032 m². Der Verkaufspreis beträgt 175,00 €/m².

Die Bauplätze sind voll erschlossen mittels Abwasser mit Anschluss an das zentrale Klärwerk, Trinkwasser, Energie und Glasfaseranschluss.

Sie können Ihr begründetes und finanziell untermauertes Interesse an einem Bauplatz schriftlich an die Stadtverwaltung Groitzsch, Markt 1, in 04539 Groitzsch richten. Gern auch per E-Mail (eingescanntes unterschriebenes Dokument) an stadtverwaltung@groitzsch.de.

Die freien Bauplätze können Sie dem Belegungsplan auf www.groitzsch-sachsen.de Rubrik Bauen & Wohnen/Bauplätze entnehmen.

Nachfragen bezüglich der Bauplätze nimmt Herr Kühnel (Tel.: 034296 45 14 9, Email: mario.kuehnel@groitzsch.de) gern entgegen.

Weitere Informationen, Bilder und Karten zu den Bauplätzen finden sie im Internet unter www.groitzsch-sachsen.de Rubrik Bauen & Wohnen.

Wohnbaugebiet „Großstolpen Mitte“

In der Nähe zum Großstolpener See

Die Bauplätze sind voll erschlossen mittels Abwasser mit Anschluss an das zentrale Klärwerk, Trinkwasser, Energie und Glasfaseranschluss

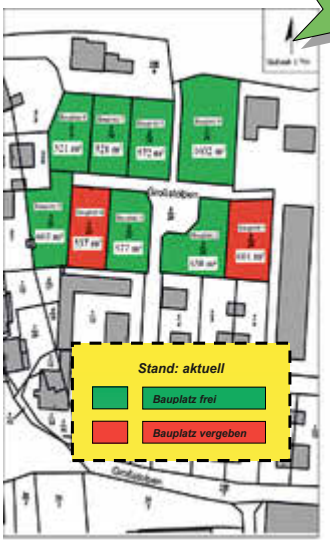
Stadtverwaltung
Groitzsch
Markt 1
04539 Groitzsch

Ansprechpartner:

Herr Kühnel
034296-45149



Verkaufspreis
175,00 €/m²







Ordnungsverwaltung

Bekanntmachung von Fundsachen

Nr. Fundbuch	Fundgegenstand	Tag der Ablieferung	Meldefrist
28/2025	Schlüsselbund (groß)	15.07.2025	14.01.2026
30/2025	Mountainbike	05.08.2025	04.01.2026
32/2025	Schlüsselbund	20.08.2025	19.02.2026
35/2025	Fahrrad	11.09.2025	10.03.2026
36/2025	Ledertasche	16.09.2025	15.03.2026
37/2025	Fahrrad	16.09.2025	15.03.2026
38/2025	div Sachen Grundschule	19.09.2025	18.03.2026
39/2025	Fahrrad	30.09.2025	29.03.2026
40/2025	Schlüsselbund	07.10.2025	06.04.2026

Die Eigentumsansprüche können beim Fundbüro der Stadt Groitzsch geltend gemacht werden.

Schwertransporte rollen durch Groitzsch

Für die Windparkbaustelle in Langenhain (Sachsen-Anhalt) in der Nähe des Dreiländerecks bei Maltitz rollen seit der zweiten Oktoberwoche gigantische Schwertransporte über die nächtlichen Straßen unserer Stadt. Die über 90 Meter langen Fahrzeuge transportieren riesige Rotorblätter, von denen jedes 80 Meter misst. Die Karawanen mit jeweils drei Spezialfahrzeugen kommen aus dem belgischen Antwerpen.



Der erste XXL-Konvoi mit drei jeweils 80 Meter langen Rotorblättern blockierte einen Tag die B176. *Foto: Olaf Becher*

Über diverse Autobahnen geht es schließlich ab Gera entlang der B2 vorbei an Pegau, weiter über die B176 durch Groitzsch und die S61 bis Maltitz. Dafür mussten einige Kreuzungsbereiche vorübergehend ausgebaut und diverse Verkehrsleiteinrichtungen sowie Straßenlampen entfernt werden.



Mitarbeiter unseres Bauhofes entfernten weitere Hindernisse für den Transport. *Foto: Olaf Becher*

Dennoch kam es beim ersten Transport am Ortseingang unserer Stadt zu größeren Problemen, die den XXL-Konvoi für einen Tag blockierten, bis weitere Hindernisse von unserem Bauhof beseitigt wurden.



Die nächtlichen Durchfahrten der Schwertransporte verfolgten viele Schaulustige. *Foto: Olaf Becher*

Bis Mitte November sind noch mehrere Transporte für die fünf neuen Windräder vom Typ Vestas A162 geplant, die später im Betrieb einmal eine Höhe von 250 Metern haben sollen.

Olaf Becher

Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Amtsblatt Groitzsch

Standesamt



Entfernt gemäß DSGVO



Entfernt gemäß DSGVO

Finanzverwaltung

Steuertermin

Am **15. November 2025** wird die vierte Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerrate zur Zahlung fällig.
Wir bitten die Zahlungspflichtigen, welche der Stadtverwaltung keine Einzugsermächtigung erteilt haben, diesen Termin einzuhalten. Bei verspäteter Zahlung sind wir verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben.
Der fällige Zahlungsbetrag wird abgebucht, wenn ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde.

Kulturelles in und um Groitzsch

Kulturplan Groitzsch

Oktober			
23.10.2025	19.00 Uhr	Latschenbar	Best Of – Eine feine Pralinenmischung mit Anke Geißler &Pianist
30.10.2025	19.00 Uhr	Gymnasium	Halloweenumzug mit den Spielleuten
31.10.2025	Ab 16.00 Uhr	Abenteuer-Golfplatz	Halloweenparty und Saisonabschluss
November			
08./09.11.2025	Ab 9.00 Uhr	Kulturhaus Großstolpen	Rassegeflügelschau
11.11.2025	17.11 Uhr	Markt Groitzsch	Eröffnung der Karnevalssaison
13.11.2025	19.00 Uhr	Latschenbar	Tine Wittler – Dorfkneipengeschichten einer Stadtflüchtigen
14.11.2025	17.00 Uhr	Ab Frauenkirche Groitzsch	Martinstag mit Lampionumzug und Glühwein
15.11.2025	19.30 Uhr	Gasthof Großpriesligk	1. Faschingsveranstaltung des GCC e. V.
22.11.2025	19.30 Uhr	Gasthof Großpriesligk	2. Faschingsveranstaltung des GCC e. V.
27.11.2025	19.00 Uhr	Latschenbar	IC Falkenberg - solo
29.11.2025	14.00 Uhr	Sportplatz Auligk	Weihnachtsmarkt
30.11.2025	7.00 Uhr	Frauenkirche Groitzsch	Adventsmette mit dem Kinderchor

Bitte informieren Sie sich immer aktuell beim Veranstalter oder auf der Homepage der Stadt Groitzsch.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Groitzsch, Markt 1, 04539 Groitzsch

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herr Kunze

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Stadtverwaltung bzw. Tel.: 03 42 96/4 5-0

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG Herzberg 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen.
Zusätzliche Exemplare über die Stadtverwaltung.
Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Auf zur Rassegeflügelausstellung ins Kulturhaus Großstolpen



Ein besonderer Höhepunkt in unserem Vereinsleben ist die Vereinsschau. In diesem Jahr ist die Kreisschau des Kreisverbandes Borna angeschlossen. Zur Schau sind ca. 250 Tiere gemeldet.
Die Rassegeflügelzucht ist eine schöne Freizeitbeschäftigung, die viel Liebe, Zeit, Beobachtungsgabe und Sorgfalt bei der Betreuung der Tiere erfordert. Ein besonderes Maß an Geschick in der Aufzucht und ein bisschen Glück gehören auch dazu, bis man die Tiere auf einer Ausstellung präsentieren kann. Erfahrene Preisrichter bewerten die Tiere.
Unsere Ausstellung ist am Samstag, den 8. November von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr und am Sonntag, den 9. November von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns darauf, Sie als Besucher auf unserer Schau zu begrüßen. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Ausstellung im Stadtmuseum mit Grafiken von Alfred Reinhardt



Öffnungszeiten:
Sonnabends
10:00-12:00 Uhr
bis Ende November
oder nach Vereinbarung

Kulturdonnerstag gegen Herbstwetter



Die Abende werden länger, das Wetter ist feucht und grau. Gegen Herbstblues hilft ein Besuch in der LatschenBAR. Im November begrüßen wir Tine Wittler. Mit der TV-Sendung „Einsatz in 4 Wänden“ wurde sie bundesweit bekannt. Parallel zu ihrer Fernsehkarriere schrieb sie mehrere Bestseller und betrieb in Hamburg eine Künstlerbar mit kleiner Bühne.
Nach 25 Jahren Hamburg zog sie 2017 ins Wendland, nach Jabel - ein 60 Seelen Dorf. Erleben sie mit Tine Wittler den Wechsel von der Großstadt auf‘s Land.
Trotz ausufernder Renovierungsarbeiten und zahlreicher Tücken lernt die Stadtflüchtige das Landleben schnell schätzen und begegnet dessen Skurrilitäten mit viel Humor. Heute arbeitet Wittler als Schauspielerin am Theater, tritt mit Chansonabenden auf und ist in Lesungen zu erleben. Als Kulturbotschafterin für KULTURBAR WNDLAND e.V. liegt ihr vor allem eins am Herzen: Kunst & Kultur für alle – auch und gerade im ländlichen Raum.
Freuen Sie sich auf eine amüsante kabarettistische Lesung „Suche Heimat – biete Bier“ mit Tine Wittler.
Am 13. November um 19Uhr in der LatschenBAR Alwin-Schmidt-Str. 11. (Einlass ab 18 Uhr).
Karten ab 26,90 erhalten Sie in unserer Bar, Tel. 034296 9198808 oder online, www.Latschen.BAR.de
Event. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Mitteilungen aus den Ortsteilen

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Großstolpen Berndorf

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft der oben genannten Genossenschaft findet am 28.11.2025 um 19:00 Uhr im Gasthof Großpriesligk statt. Dazu sind die Mitglieder der Jagdgenossenschaft recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verwendung des Reinertrages
3. Bericht des Kassenwartes
4. Entlastung Kassenwartes
5. Bericht des Jagdpächters
6. Vorstellung des neuen Jagdpachtvertrages und Diskussion
7. Abstimmung über die Vergabe des neuen Jagdpachtvertrages ab dem Jagdjahr 2026
8. Anfragen der Mitglieder und Diskussion
9. Schlusswort des Jagdvorstehers

Droßkau, 01.10.2025

Achim Pestner
Vorsteher der Jagdgenossenschaft Großstolpen Berndorf

Denkmal in Audigast restauriert

Nach der Restaurierung des Denkmals für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs im Ortsteil Audigast konnte das Steinensemble am 30. September wieder eingeweiht werden. Dazu trafen sich neben Einwohnern der angrenzenden Ortsteile auch Bürgermeister Maik Kunze, Amtsleiterin Silke Große sowie Mitglieder des Audigaster Ortschaftsrates zu einer Gedenkveranstaltung. Ein besonderer Dank ging dabei an die Kultur- und Umweltstiftung der Sparkasse, vertreten durch Vorstand Wolfgang Klinger, für die finanzielle Unterstützung eines Großteils der Restaurierungskosten. Die drei Granitsteine mit den Namen aller 13 ums Leben gekommenen Soldaten aus Kobschütz, Schnaudertrebnitz und Audigast wurden in den letzten Wochen vom Steinmetzbetrieb Danny Schellenberger aufgearbeitet und wieder an ihren angestammten Platz installiert. Leider konnten nach Vorgaben der Denkmalschutzbehörde die Inschriften der Steine nicht deutlicher lesbar hervorgehoben werden. Für eine Aufwertung des gesamten Gedenkareals am Dorfplatz sorgte in den letzten Tagen noch der Groitzscher Bauhof. Mit einem Kranz der Stadtverwaltung ehrte Bürgermeister Kunze die Opfer, verbunden mit der Hoffnung, dass dieses Denkmal auch Mahnung für die schwelenden Konflikte der heutigen Zeit sein soll.

Olaf Becher



Bürgermeister Maik Kunze legt im Gedenken einen Kranz am restaurierten Denkmal nieder..



Im Beisein von Anwohnern wurden die Gedenksteine eingeweiht.
Fotos: Olaf Becher

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

23. Dorf- und Feuerwehrfest Berndorf

Am 06.09. fand in diesem Jahr das Dorf- und Feuerwehrfest am Ortschaftsbürgerhaus Berndorf statt. Bei idealem Wetter fanden ab 15.00 Uhr viele Erwachsene und Kinder den Weg nach Berndorf, um mit uns zu feiern, zu tanzen und zu lachen. Das vielfältige Programm von Nagelkönig, Hüpfburg, Feuerwehrschauübung und Tanzdarbietungen wurden in diesem Jahr durch den Auftritt des Jugendblasorchester Lucka gekrönt.
Die Lachmuskeln wurden durch das erstmalig von Kindern der Anwohner und Kameradinnen/Kameraden aufgeführte Märchen „Der Hase und der Igel“ wieder stark beansprucht, denn nur in Berndorf spielt „die Feuerwehr“ in diesem Stück eine Rolle. Bei Fackelumzug mit musikalischer Begleitung, sowie Lagerfeuer mit leckerem Knüppelkuchen und anschließendem Höhenfeuerwerk ging wieder mal ein gelungenes Fest in den frühen Morgenstunden zu Ende.



Für die musikalische Umrahmung sorgte, wie immer, DJ Lutz Brause.
Als besonderes Highlight führten die Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr Groitzsch eine Schauübung durch. Gezeigt wurde der Löschangriff bei einem Hausbrand.





Wir danken an dieser Stelle der Jugendfeuerwehr Groitzsch. Die Übung hat eine der Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr dargestellt. Um diese Aufgaben erfüllen zu können, sind wir über jede Kameradin und jeden Kameraden froh, der uns bei unseren vielfältigen Aufgaben unterstützen möchte. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, sprechen Sie uns an.
Die Feuerwehr Berndorf bedankt sich bei Dachdeckerfirma Schmidtchen-Brumme GmbH & Co. KG, Familie Dr. R. Scheibe, REWE Markt Michel Fritzsche oHG, Mibrag GmbH, LeRo Food GmbH & Co. KG, Autoverwertung Apelt, Stadtverwaltung Groitzsch, Bauhof Groitzsch, Feuerwehr Großstolpen, den Kuchenbäckerinnen, Biker, Märchenspieler und Nicole Rosenhain, Sandra Kowalczyk und ihren Tänzerinnen, DJ L. Brause, Jugendblasorchester Lucka und bei allen anderen fleißigen Helfern.

Ihre Feuerwehr Berndorf

---

11. Schleppertreffen in Michelwitz

Das inzwischen elfte Schleppertreffen der Michelwitzer Schlepperfreunde lockte am 13. September wieder zahlreiche technikbegeisterte Fans historischer Landtechnik in den Groitzscher Ortsteil. Vor allem historische Traktoren, aber auch einige PKWs und Mopeds präsentierten sich in Reih und Glied auf dem Gelände der Familie Penndorf. Die Besitzer der betagten Maschinen steuerten aus der nahen Umgebung des Dreiländerecks von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen den Michelwitzer Treff an. In gemütlicher Runde blieb dabei reichlich Zeit zum Fachsimpeln und zur Vorführung der Technik. Gleichzeitig gab der Leiter der Schlepperfreunde, Thomas Penndorf, den Wechsel im Vorsitz der Technikfreaks bekannt. Ab dem kommenden Jahr wird sein Sohn Jeffrey den Staffelstab übernehmen und die Tradition weiter fortsetzen.

Olaf Becher



Zahlreiche Traktoren präsentierten sich zum Michelwitzer Schleppertreffen.



Für die technikbegeisterten Gäste gab es reichlich Gelegenheit zum fachsimpeln. *Fotos: Olaf Becher*

Neues von unseren Störchen

Die Storchenbilanz des Kreises

Die Weißstörche haben bereits Ende August, Anfang September die Region verlassen und sich zum Flug in die Überwinterungsgebiete aufgemacht. Wie bereits die zurückliegenden Jahre blicken die verantwortlichen Naturschützer sowohl für unser Groitzscher Region als auch für das Kreisgebiet auf eine erfolgreiche Storchensaison zurück. Erneut steigerte sich die Zahl hier angesiedelter Adebare. Auch mit dem Bruterfolg konnten die Experten trotz einiger Verluste recht zufrieden sein. Für die Groitzscher Region zählt die Statistik 6 besetzte Horste in denen die Paare insgesamt 12 Jungstörche zum Ausflug brachten. Dagegen konnten die Rotschnäbel in den beiden Standorten unserer Nachbarstadt Pegau diesmal keinen Nachwuchs beisteuern.



Gern suchten die Groitzscher Störche in den Schnauderwiesen nach Futter. *Foto: Olaf Becher*

Die Neuansiedlung im Elstertrebnitzer Ortsteil Trautzschen vermeldete dafür 2 Jungstörche. Im ehemaligen Kreisgebiet Borna waren insgesamt 20 Horste mit Weißstörchen besetzt. Davon schafften es 13 Paare insgesamt 28 Jungstörche aufzuziehen. Der Leipziger Südraum wird somit immer interessanter und wichtiger für die wachsende Population der Weißstörche. Wünschen wir den majestätischen Großvögeln eine gute und sichere Reise in den Süden, damit sie im Frühjahr wieder recht zahlreich zu uns zurückkehren. Zum Abschluss können wir noch über eine Ringmeldung berichten. Ein im Jahr 2019 beringter Jungstorch aus dem Groitzscher Nolte-Horst wurde am 22. August 25 im französischen Montelimar abgelesen. Sicherlich befand er sich da auf dem Flug Richtung Spanien oder Nordafrika.

Olaf Becher

Pödelwitz als Modellort für den Erhalt regionaler Baukultur

Am 20.09. durften wir in Pödelwitz bereits zum zweiten Mal den Landesverein sächsischer Heimatschutz für eine Tagung begrüßen. Eine Premiere war es trotzdem, denn zum ersten Mal konnten wir dafür unsere frisch instand gesetzte, wunderschöne Kirche als Veranstaltungsort nutzen. Passender hätte es nicht sein können, schließlich drehte sich der ganze Tag um den Wert und Erhalt des baulichen Erbes von Pödelwitz als gut erhaltenes Beispiel für die regional-typischen Bautraditionen und Siedlungsstrukturen.
Das Programm begann mit einem aufbauenden Grußwort des Landrats Henry Graichen, der sich trotz der schwierigen Situation von Pödelwitz optimistisch zeigte und erneut die Unterstützung des Landkreises für das Engagement der Pödelwitzer zusagte. Der stellvertretende Landeskonservator Dr. Tobias Wolf vom Landesamt für Denkmalpflege in Dresden stellte erste Ergebnisse der Ortsanalyse vor, die vom Landesamt modellhaft für Pödelwitz als einem der ersten beiden Dörfer Sachsens erstellt wurde. In diesem Vortrag und in einem Dorf-Rundgang mit Pödelwitz hat Zukunft e. V. und Dietmar Schäfer vom Groitzscher Naturfreund und Heimatverein wurden allen Teilnehmenden die besonderen kulturhistorischen Werte vor Augen geführt. Unter anderem die Bedrohung des Dorfes durch den angrenzenden Tagebau hat dazu geführt, dass nicht nur überdurchschnittlich viele historische Häuser in Pödelwitz erhalten sind, sondern auch uralte Dorfstrukturen wie der klar erkennbare Rundling oder unbebaute Grünflächen (Anger) mit altem Baumbestand im Dorfinneren.
Im Anschluss stellten Mitglieder des Pödelwitz hat Zukunft e. V. Ideen vor, wie diese Bausubstanz gemeinschaftsstiftend und zukunftsfähig wiederbelebt werden könnte, aber auch, wie schwierig sich dafür die Rahmenbedingungen aktuell gestalten. Auch über vier Jahre nach dem Beschluss des Erhalts des Dorfes stehen weiterhin 80 % leer und verfallen!
Abschließend wurden unterschiedliche Möglichkeiten der städtebaulichen Denkmalpflege zum Schutz der Dorfstruktur vorgestellt und diskutiert. Gespannt lauschten wir auch Christine Uhlmann und ihrem Erfahrungsbericht aus Dreiskau-Muckern – ein Dorf, das wie Pödelwitz dem Bagger nur knapp von der Schippe sprang und uns zeigt, welchen Mehrwert Baukultur für eine gelingende Wiederbelebung und Dorfentwicklung darstellen kann!
Ein großer Dank aus Pödelwitz an alle Organisatoren und Teilnehmenden dieser „Denkwerkstatt“!

Kindergarten

Kindergarten „Spatzennest“

Feueralarm im Spatzennest

Am Dienstag, den 30.09., fand unsere jährliche Feuerwehrübung gemeinsam mit der Groitzscher Feuerwehr statt. Die Kinder der oberen Etage mussten über das Fenster gerettet werden.





Nach 20 Minuten waren alle kleinen und großen Spatzen aus dem Haus heraus. Im Anschluss durften alle Kinder noch einmal mit dem Feuerwehrschlauch spritzen.



Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei der Groitzscher Wehr für die Unterstützung unserer Einrichtung bedanken. Wir sind sehr froh, dass es so viele ehrenamtliche Mitglieder bei der Feuerwehr gibt, welche in ihrer Freizeit vielen Menschen unserer Stadt in verschiedenen Notlagen helfen.

Ein großes Dankeschön dafür!



Verschönerungskur im Spatzennest





Das Gruppenzimmer von unseren Grashüpfern hat einen neuen Fußboden erhalten. So macht das Spielen gleich noch mal so viel Spaß.

Wir nehmen Abschied von unserem Nebengebäude

Im Mai 2006 wurde aufgrund der ständig wachsenden Kinderzahlen das Erdgeschoss im Nebengebäude zum Kindergarten angemietet und umgebaut.

Die zwei Gruppenzimmer boten 27 Kindern Platz zum Spielen und Lernen.







In letzter Zeit sind jedoch die Kinderzahlen so gesunken, dass seitens des Trägers die Entscheidung zur Schließung unseres Nebengebäudes getroffen wurde. Im September zogen unsere „Wirbelwinde“ ins Haupthaus und haben dort ein neues Zuhause gefunden. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei unserem Hausmeister, Herrn Riedel und bei Herrn Wunderlich für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Herbstfest im Spatzennest

Anlässlich des Herbstanfanges feierten alle großen und kleinen Spatzen ein tolles Herbstfest. Nach einem gemütlichen Start mit einem leckeren Frühstück versammelten sich alle Gruppen im Zimmer unserer Grashüpfer.





Dort führten die Kinder tolle Herbsttänze, Gedichte und Lieder auf. Am Ende wurde die Party mit einem gemeinsamen Tanz abgerundet. Danach gingen alle Kinder wieder zurück in ihre Gruppen, um dort noch gemeinsam das Herbstfest ausklingen zu lassen.



Neben einer „Kastanien-Stuhlpolonaise“ und leckeren Knabbereien, haben die Wirbelwinde auch noch einen Apfelkuchen gebacken, der das ganze Haus mit einem süßen Apfelduft versah.

Wir freuen uns nun sehr auf die Herbstzeit, in der wir Kastanien sammeln, Drachen steigen lassen und in Pfützen springen können!

Sport in der Turnhalle der Grundschule Groitzsch



In unseren Sportstunden ist immer etwas los! Wir hüpfen wie die Frösche, balancieren wie Zirkusartisten und rennen flink wie Geparden. Dabei geht es nicht darum, wer am schnellsten ist oder am weitesten springt – bei uns zählt immer der Spaß! Gemeinsam spielen wir lustige Bewegungsspiele, bauen interessante Bewegungslandschaften auf und entdecken, was unser Körper alles kann. Mal rollen wir wie kleine Kugeln durch die Halle, mal klettern wir, wie die Eichhörnchen, die Turnelemente hoch und runter. Und wenn mal etwas nicht klappt, dann üben wir es einfach noch einmal, denn beim Sport im Kindergarten gilt: Mitmachen und Spaß haben.



Wir freuen uns schon auf die nächste Sportstunde in der schönen Turnhalle.

- Gruppe Wirbelwinde und Schmetterlinge aus dem Spatzennest -

Mit Vitaminen durch den Herbst…

Wir Springmäuse verkosten unser Obst und Gemüse. Wir wissen, dass Obst und Gemüse viel Vitamine enthält und eine gesunde Ernährung gerade jetzt im Herbst besonders wichtig ist, um Krankheiten vorzubeugen.

Die Springmäuse



Kindergarten „Zwergenland“ Auligk

Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da…

Auf unseren Spaziergängen bestaunten wir die die Veränderungen in der Natur. Die Blätter verfärbten sich und vielen herunter. Nicht nur die Blätter fallen herab, sondern auch Eicheln und Kastanien. Daraus bastelten wir Kastanienmenschen, Ketten und kleine Igel. Weiterhin lernten wir, dass die Tiere aus dem Wald im Winter gerne diese Früchte fressen um zu überleben. Daraufhin machten wir uns kurz entschlossen mit unseren Rucksäcken zum Auligker Sportplatz auf und sammelten flink und mit viel Spaß ganz ganz viele Eicheln. Diese brachten wir dann stolz zu uns in den Kindergarten und befüllten zwei große Tonnen damit. Ein großes Dankeschön an die Eltern, die uns beim Sammeln tatkräftig unterstützt haben.,Die Kinder der Purzelbaum- und Wichtelgruppe





Evang. Kindergarten „Schilfkörbchen“

Große Apfelernte im Schilfkörbchen

Bei uns im Schilfkörbchen drehte sich in den letzten Wochen alles rund um den Apfel! Wir haben in unserem Garten herrliche Äpfelbäume und in diesem Jahr gab es, wie überall, besonders viele Früchte zu ernten.
Gemeinsam mit den Kindern ernteten und sammelten wir die süßen Äpfel auf und ließen sie uns schmecken.
Dann wurde mit viel Freude gemalt, gebastelt, gedruckt und viele Leckereien probiert:
So entstanden leckere Apfelchips, frisch gepresster Saft und duftender Apfelkuchen, ja sogar leckeres Apfelgelee wurde in unserer Kinderküche gekocht.
Vielen Dank an Oma und Opa Budich für die tatkräftige Unterstützung.



Ganz nebenbei haben die Kinder viel über den Apfel gelernt - und dabei jede Menge Spaß gehabt. Zum Abschluss durften die Kinder sich noch zum Thema Apfel ein Malbuch, ein Geschichtenbuch, Aufkleber und kleine Apfelbeutel mit nach Hause nehmen.
Ein rundum gelungenes Projekt, das zeigt, wie gesund, lecker und bunt Nachhaltigkeit sein kann!

Unseren Haustieren geht es gut

Unsere Kinder freuen sich jeden Tag über das schimmernde und so beruhigende Fischleben in unserem Aquarium. Genau beobachten sie das fröhliche Schwimmen, das Wachsen und die Vermehrung der verschiedenen bunten Fische, kennen die Futterrituale und dürfen natürlich mit füttern, damit alle gesund gedeihen können.
Doch ohne die fortlaufende Unterstützung und Hilfe des **Aquarianer Vereins „E. A. Roßmäßler“ Pegau** wäre so ein herrliches

Aquarium mit all seinen technischen Hilfsmitteln nicht möglich. Die Kinder und alle Mitarbeitenden sind dafür sehr dankbar!



Kindergarten „Schusterstübchen“

Projekt - Mein Körper



Die Kinder der Kleeblattgruppe beschäftigen sich mit einem neuen Projekt zum Thema “Mein Körper“. In diesem Projekt geht es darum, den Körper etwas besser kennen zulernen. Mithilfe unserer Puppe Erwin konnten wir uns die Organe von nahen anschauen. Das war sehr interessant aber auch etwas lustig, wie manche Organe aussehen. Aber wir beschäftigten uns auch mit unseren Sinnen: Dem Hörsinn, dem Geruchssinn, dem Geschmackssinn, dem Sehsinn und dem Tastsinn. Mit Hilfe eines “Hör-Memory“ testeten wir unseren Hörsinn. Das klappte auch ziemlich gut. Mit dem Geruchsbuch Kräuterhexe Thymiana beim Koboldkönig konnten wir 14 verschiedene Düfte erschnuppern. Hier gab es z.B. die Gerüche Lavendel, Pfefferminze, Schokolade oder auch Pups. Also nicht alle Düfte waren gutriechend.









Unseren Geschmackssinn stellten wir mit vielen verschiedenen Lebensmittel auf die Probe.
Es gab Leckereien wie Schokolade, Honig oder Zucker die uns die Süße haben schmecken lassen. Es gab saure Zitrone, saure Äpfel und saure Gummibärchen.
Wir probierten Salzstangen, gesalzene Nüsse und Oliven. Wir stellten fest, dass einige bittere Lebensmittel wie Grapefruit und grüne Paprika sehr lecker sein können. Aber die Zartbitterschokolade war uns allen eindeutig zu bitter! Und den Geschmackssinn Umami testeten wir mit Tomaten. Hm lecker.





Unseren Sehsinn testen wir mit dem Betrachten des Raumes und der Natur, was können wir sehen und welche Farben finden wir. Mit unseren Händen fühlten wir in den Fühlkisten verschiedene Materialien wie Watte, Kastanien, kleine Stöcke, u.v.m. Es war für alle Kinder sehr interessant, ihre Sinne etwas besser kennen zulernen.



Schulen

Wiprecht-Gymnasium

Zwei Beete, die verbinden

Bereits zum Ende des vergangenen Schuljahres begannen engagierte Schülerinnen und Schüler des Wiprecht-Gymnasiums Groitzsch damit, auf dem Schulgelände zwei neue Beete anzulegen. Was zunächst mit einer einfachen Idee und einigen Lavendelpflanzen begann, hat sich inzwischen zu einem blühenden Projekt entwickelt, das gleichermaßen Natur, Gemeinschaft und internationale Begegnung vereint.
Der Lavendel hat sich über die Sommermonate prächtig entwickelt. Seine duftenden Blüten ziehen Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten an und bieten sogar außergewöhnlichen Gästen wie Gottesanbeterinnen ein Zuhause. Die leuchtenden Farben und der beruhigende Duft schaffen eine kleine Oase, die zum Verweilen einlädt.
Anfang September erhielten die beiden Beete dann eine besondere Erweiterung: Mit Unterstützung internationaler Gäste – Schülerinnen und Schüler aus Finnland und Bosnien – wurden neue Pflanzen gesetzt, die das ursprüngliche Lavendelbeet wunderbar ergänzen. Gemeinsam arbeiteten die Jugendlichen an der Erweiterung, bereiteten die Erde vor und setzten mit viel Sorgfalt und Freude neue Akzente.
Die Zusammenarbeit über Ländergrenzen hinweg machte das Projekt zu einem lebendigen Zeichen für Austausch, Freundschaft und gemeinsames Gestalten.





Geranien und Thymian komplettieren nun die Beete und bringen zusätzliche Farbtupfer und Düfte ins Spiel. Sie unterstreichen die Vielfalt der Bepflanzung und machen die beiden Flächen zu einem echten Blickfang auf dem Schulgelände.
Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, auf den Bänken neben den Beeten Platz zu nehmen, die Farben und Düfte zu genießen und für einen Moment die besondere Atmosphäre auf sich wirken zu lassen – ein kleines Stück Natur, das zeigt, wie aus einer Idee mit gemeinsamer Arbeit etwas Bleibendes wachsen kann.

Kino

Spielplan Kino Groitzsch

Ab 23.10.2025	Gabby´s Dollhouse
	Amrum/Roland Kaiser
Ab 30.10.2025	Gabby´s Dollhouse
	Ganzer halber Bruder
	One Battle After another
31.10.2025	Rocky Horror Picture Show
Ab 06.11.2025	Alles voller Monster
	Good Fortune –
	Ein ganz spezieller Schutzengel
	The Black Phone 2
Ab 13.11.2025	Dora
	A big bold beautyful Journey
	Springsteen
Ab 20.11.2025	Pumuckl
	Springsteen
	Predator

Bitte beachten Sie, dass unser Kino dienstags geschlossen ist.

Das aktuelle Filmangebot entnehmen Sie bitte der Homepage: www.kino-groitzsch.de oder www.groitzsch.de/Kino oder erfragen es unter Tel. 03 42 96/4 22 75 oder email buergerhauskino@gmail.com.

Folgen Sie uns auch auf Facebook…

Da aus verschiedenen Anlässen immer wieder kurzfristige **Planänderungen** möglich sind, informieren Sie sich bitte **immer aktuell** in der Tagespresse oder im Internet.

Bibliothek

Ausstellung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur ab November in der Bibliothek



Die Ausstellung „Die DDR - Zwischen Repression und Widerspruch“ der Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur macht Station in Groitzsch.
Die feierliche Eröffnung durch die Stellvertreterin der Landesbeauftragten, Frau Dr. Teresa Tammer, erfolgt am Donnerstag, 6. November 2025, ab 17 Uhr in der Bibliothek.

Der Eintritt zur Ausstellung ist frei, der Zugang jederzeit im Rahmen der Öffnungszeiten unserer Einrichtung möglich.

Weitere Infos zur LASD unter:
https://lasd.landtag.sachsen.de/de/ausstellungen-19257.cshtml

Herbst-Bücherflohmarkt 2025 steht in den Startlöchern

Wie in den vergangenen Jahren gibt es auch diesmal wieder einen großen Bücherflohmarkt in unserer Bibliothek. Medien für alle Altersklassen können dann für einen Unkostenbeitrag von nur einem Euro käuflich erworben werden.
Ab Montag, dem 3. November, kann während der Öffnungszeiten in den Flohmarkt-Kisten gestöbert werden.

Fußball zocken auf der Konsole: EA FC 26 Turnier kurz vor Weihnachten

Am Samstag, dem 13. Dezember, gibt es nochmal ein echtes Highlight für alle Gamer. Ab 10 Uhr findet dann in der Bibliothek ein großes EA FC 26 – Turnier auf der PlayStation 5 statt, bei dem ihr euer Lieblingsteam im Duell mit anderen Spielern zum Erfolg führen könnt.
Die Anmeldung kann ab Anfang November über die Homepage der Bibliothek erfolgen, dort gibt es dann auch weitere Informationen.

Jugendbüro

Diakonie Leipziger Land

JUGENDBÜRO Groitzsch

OFFENE KINDER- UND JUGENDARBEIT

Das Wochenangebot ist da!

Montag

Gaming-Tag

Ob Playsi5 oder die Switch –
wir haben vieles, auch viele Spiele!

Dienstag

Kreativ-Treff in Pegau

In Pegau ist alles möglich: malen,
zeichnen oder deine eigenen kreativen Ideen!

Mittwoch

Kreativ-Treff / Graffiti

Der Kreativtreff in Groitzsch.
Und jeden zweiten Mittwoch Graffiti.

Donnerstag

Draußen-Tag

Wir sind in der Natur unterwegs
oder spielen draußen etwas!

Immer 15-17 Uhr

Davor immer offenes Angebot von 12 bis 15 Uhr.

Tel. 0159 01961145 und WhatsApp
milosz.schuette@diakonie-leipziger-land.de
Sebastians Hof 3, 04539 Groitzsch

@DIAKONNECT

Senioren

Ehejubilare

Entfernt gemäß DSGVO

Geburtstage

Entfernt gemäß DSGVO

Senioren Sonstiges

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Ihre Weihnachtsfeiern finden in diesem Jahr wie folgt statt
(alle außer Audigast im Gasthof Großpriesligk!)

Groitzsch	04.12.2025, 14.00 Uhr
Audigast	11.12.2025, 15.00 Uhr
Auligk	11.12.2025, 15.00 Uhr
Berndorf	09.12.2025, 15.00 Uhr
Großstolpen	09.12.2025, 15.00 Uhr



Bitte merken Sie sich den jeweiligen Termin schon einmal vor, genauere Informationen folgen im nächsten Amtsblatt.

Sommerfest zum 20-jährigen Jubiläum

Am 28. August 2025 durften wir wieder ein ganz besonderes Ereignis feiern: unser alljähriges Sommerfest, das für viele unserer Bewohner, Gäste und Mitarbeitenden zu einem unvergesslichen Tag wurde. Die liebevoll gestaltete Dekoration zum Motto: „20 Jahre Birkenhof“ lud von Beginn an zum Verweilen ein. Eröffnet wurde das Fest mit einer warmherzigen Begrüßung durch die Heimleiterin Frau Andrea Glöß und der Pflegedienstleitung Frau Melanie Rohland. Musikalisch wurden wir mit Tanz- und Unterhaltungsmusik von Ingolf Bauer durch den Nachmittag begleitet. Anschließend erheiterte uns Roy Reinker mit seiner modernen Bauchrednershow. Als krönenden Abschluss erfreute und die Kindertanzgruppe: „Audigaster Tanzteufel“ mit ihrem Programm. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Von herzhaften Steaks und Bratwürsten, über frischen selbstgemachten Nudelsalat bis hin zu duftenden Kaffee, leckeren Kuchen, und erfrischender Bowle – war für jeden Geschmack etwas dabei. Ein tief empfundenes Dankeschön gilt allen helfenden Händen – vor, während und nach dem Fest.
Das Sommerfest 2025 wird uns noch lange in liebevoller Erinnerung bleiben.



Vereine und Verbände

Naturfreunde- und Heimatverein Groitzsch e. V.

Ausstellung Stadtmuseum



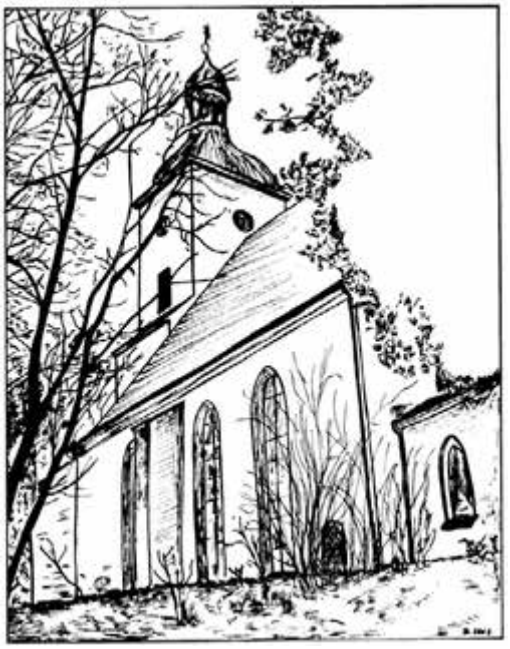
Es ist schon manchmal ein langer Weg von der Antragstellung für Fördermittel bis zur Ausreichung und Realisierung eines Projektes. Dank der Stadtverwaltung, den Stadträten und dem Landratsamt gelang die Umsetzung der LEADER Förderung für das Stadtmuseum. Nun kann die Realisierung des Vorhabens „Ausstellung zur Schuhgeschichte in Groitzsch“ umgesetzt werden. So trafen sich am 3./4.9. Frau Dr. Gabriele Wiesemann Kulturhistorikerin, Dipl. Designerin Claudia Winter und Dipl. Designer Oliver Temmler von sujet.design sowie Frau Sylvia Benndorf von der Stadtverwaltung und Dietmar Schäfer vom Verein zu letzten Absprachen zur Umsetzung des Ausstellungskonzeptes im 2. OG der Alten Wache. Hier ging es hauptsächlich zunächst um Sichtung der von Frau Benndorf in mühevoller Kleinarbeit vorsortierte Dokumente über die Schuhgeschichte, die sie mit Frau Wiesemann begutachtete. Gleichzeitig wurde durch Frau Winter und Herrn Temmler ein genaues Aufmaß der Ausstellungsräume in der Alten Wache vorgenommen. Mit Herrn Schäfer wurden Sachzeugen auf Eignung für die Ausstellung gesichtet. Immer wieder wurde auch beim Mittagsmahl und bis in die Abendstunden sehr konstruktiv über die Realisierung der Ausstellung gesprochen. Zwei arbeitsreiche Tage gingen zu Ende, aber Vieles gilt es von unserer Seite weiter vorzubereiten, damit der Auftragnehmer erfolgreich das Projekt umsetzen kann.

D.



Fotos Dietmar Schäfer

Vortrag



am **06.11.2025** um **18:30 Uhr**
Ort: **Stadtkirche**
Unserer lieben Frauen zu Groitzsch

Thema: ***Die bauliche Entwicklung von der heutigen Stadtkirche Unserer lieben Frauen von der Zeit Wiprechts II. von Groitzsch bis heute.***

Referenten: Andreas Große & Dietmar Schäfer

Der Naturfreunde- und Heimatverein Groitzsch e.V. und die Kirchgemeinde Groitzsch laden dazu recht herzlich ein.

Tag des offenen Denkmals 2025 in Groitzsch und Umgebung



Andere Jahre waren mehr Denkmale in Groitzsch und Umgebung geöffnet, so war der 14.09. nicht ganz so erfolgreich wie in den vergangenen Jahren. Trotzdem gebührt ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, die an dem Tag ein Denkmal betreut hatten. Die Kirchgemeinde Hohendorf ist traditionell schon über Jahre mit dabei und engagiert sich mit der Öffnung und Betreuung der Dorfkirche, und außerdem gibt es immer lecker Kuchen. Die Eisenmühle in Elstertrebnitz konnte wegen Krankheit nicht öffnen. Die Veranstaltung in der Stadtkirche Groitzsch zog wegen dem Musical von Heiko Bräuning „Martin Luther“ mit Projektchor, Kinderchor und Band unter der musikalischen Leitung von Michael Rentzsch, mit der Einführung von Dr. Torsten Reiprich als Pfarrer für die Groitzscher Kirchgemeinde und dem Gemeindefest viele Besucher dorthin an.
In der Stadtmühle wurde vom Bürgerverein Sektion Weinfreunde das Weinpressen zelebriert und wertvolle Informationen zum Weinanbau und -herstellung vermittelt. Am Stadtmuseum wirkten wie alljährlich die Mitglieder der Naturfreunde- und Heimatvereins. Sie weihten den Dreiherrenstein von 2007 nach dessen Sanierung durch den Steinmetzbetrieb Schellenberger und Neuaufstellung am Stadtturm neu ein. Die Mitglieder betreuten liebevoll ihre Gäste, ob es nun mit informellen Rundgängen im Stadtmuseum, dem Mittagsmahl oder mit der Versorgung von Kaffee und Kuchen war.
An alle Helfer ein großes Dankeschön.



D.

Layout
Wiedererkennung Ihrer Marke.

LINUS WITTICH Medien KG



Ihr starker Partner mit

Erfahrungswerten.

Stadtführung

Nicht jeden Tag kommen weitgereiste Gäste in unsere Kleinstadt. So aber geschehen am 5.9.2025. Im Rahmen eines Projektes der ILV - Fernerkundung GmbH aus Wischstauden mit der MIBRAG weilten Techniker und Ingenieure aus Angola in Deutschland im September zu einer Fortbildung. Ein Anliegen des Besuches war auch das Kennenlernen von Städten mit ihren Historien und den Sehenswürdigkeiten. So konnte sich unsere lebens- und liebenswerte Kleinstadt gut präsentieren. Bei einem Stadtrundgang gab es hinreichende Geschichtsinformationen und mit Sehenswürdigkeiten (Rathaus, Wiprechtsburggelände, Stadtkirche, Stadtturm und Stadtmuseum, …) braucht sich ja unser Ort nicht verstecken. Die sehr interessierten Gäste hatten auch viel Spaß beim Erklingen lassen der Gatzener Glocke im Turmhof des Stadtmuseums.

D.





Kunstausstellung in Groitzsch



Doreen Kurtz rechts

„In Groitzsch muss man ausgestellt haben“. Die Malerin Doreen Kurtz aus Altranstädt/ Markranstädt tat dies am 19.9. und zum Wochenende im Bürgerhaus/Stadtmühle Groitzsch. Organisator war wiederum der Naturfreunde- und Heimatverein Groitzsch e.V. Dank der kostenfreien Bereitstellung der Räumlichkeiten durch die Stadtverwaltung sind solche Veranstaltungen unkompliziert möglich und dafür sind wir sehr dankbar. Frau Kurtz erlernte die Kunstfertigkeit des Malens in Darmstadt, München und Haarlem. Die Ölmalerei scheint bei ihrem umfangreichen Kunstschaffen ein Schwerpunkt zu sein, was ihrer Werke in der Ausstellung hinreichend belegen, aber auch andere Maltechniken waren zu sehen. Wenn man erfährt, wo Doreen Kurtz alles schon ausgestellt hat – Rom, Zittau, natürlich auch im Heimatort, Markkleeberg, Bad Doberan, Kühlungsborn, Teilnehmer im Künstleratlas Atlante dell Arte, Italien u. internat. in Zusammenarbeit MET NY, Florenz, Leipzig, Milano, Paris, Mailand und zur Zeit auch mit zwei Werken in Monaco – so reiht sich doch unser Ausstellungsort Groitzsch in eine namhafte Reihe gut ein. Eine sehr ansehenswerte Galerie an Bildern, die unseren Kulturkalender in bester Form bereichert hat.





Foto: Dietmar Schäfer

Neuer Dreiherrenstein eingeweiht

Der Grenzpunkt für das Dreiländereck von Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen wird nun wieder durch einen markanten Grenzstein gekennzeichnet. Am Sonntag den 14. September konnte mit einer kleinen Feierstunde ein neuer Dreiherrenstein eingeweiht werden. Dazu kamen neben zahlreichen interessierten Heimatfreunden auch der Landrat des Landkreises Leipzig, Henry Graichen, unser Bürgermeister Maik Kunze, sowie Bürgermeistervertreter der Stadt Lucka, Thomas Veldmann, und der Bürgermeister der Gemeinde Elsteraue, Mark Fischer. Umrahmt von den Musikern des Jugendblasorchesters Lucka gab der Vorsitzende des Groitzscher Naturfreunde- und Heimatvereins Dietmar Schäfer in Gestalt des Benediktinermönchs Bruder Dietmar vom Kloster Pegau einen Einblick in die Geschichte des Steins. Seit 1913 markierte ein erster Dreiherrenstein die 1818 festgelegte ehemalige Grenze zwischen den Königreichen von Sachsen und Preußen (später Sachsen-Anhalt) und dem Herzogtum Sachsen- Altenburg (später Thüringen). Im Jahr 2007 erfolgte auf Initiative einer Fernsehsendung des Mitteldeutschen Rundfunks (MDR) die Errichtung einer neuen Säule als Grenzpunkt, geschaffen von unserem örtlichen Steinmetzbetrieb Danny Schellenberger. Der Standort wurde neu vermessen und damit gibt es eine aktualisierte Grenzfestlegung zwischen den drei Ländern Freistaat Sachsen und Thüringen und Sachsen-Anhalt. Der restaurierte alte Stein fand danach seinen Platz vor dem Luckaer Heimatmuseum. Leider wurde im Jahre 2024 durch Vandalismus der 2007 aufgestellte neu geschaffene Grenzpunkt bei Maltitz zerstört. Während einer Zusammenkunft von Vertretern des Heimatvereins Lucka, dem Ortsbürgermeister von Langendorf und unserem NHV Groitzsch im November 2024 war man sich schnell einig, diesen kulturhistorischen Landschaftspunkt wieder zu errichten. Die Lösung war ein Findling mit der Inschrift der 1818 bestehenden drei Ländern KS, KP und HA, welcher nun die neu vermessene Landesgrenzen markiert und von den anwesenden Vertretern enthüllt werden konnte. Dazu informiert jetzt ebenfalls eine Infotafel über die Geschichte des Dreiherrensteins. Einen besonderen Dank muss man neben den Initiatoren auch den Sponsoren dieses länderübergreifenden Projektes sagen, der MIBRAG, der AGRICOLA Landwirtschaftliche Be-

triebsgesellschaft mbH, der Infra-Servicegesellschaft mbH und der Südzucker AG Werk Zeitz sowie dem Bauhof Lucka für die Pflege des Geländes.

Olaf Becher



Musikalisch umrahmt von Jugendblasorchester Lucka folgten zahlreiche interessierte Besucher der Einladung zur Einweihung des neuen Dreiherrensteins.



Der neue Dreiherrenstein mit der Inschrift drei Bundesländer und der früheren Initialen.

Bürgerverein Stadtmühle Groitzsch e. V.

Sektion Historische Fahrzeuge und Technik

Ausfahrt zur Burg Gnandstein und zum Lindenvorwerk

Unsere diesjährige Ausfahrt fand am 13. September statt und führte uns zur Burg Gnandstein und zum Lindenvorwerk mit Besichtigung einer noch intakten Schrotmühle.
Um 9:15 Uhr ging es schon los.
Zuvor konnten wir jedoch 2 neue Oldies betrachten. Unser Micha hatte den als Ersatzteilspender gedachten Wartburg 312 Limousine nun doch vollständig aufgebaut.



Und noch ein Neuzugang war zu verzeichnen.
Unser Bürgermeister, Herr Kunze nebst Gattin, sind auch vom Oldie-Fieber infiziert worden und kamen mit einem VW Golf 1 aus dem Jahr 1977, ebenfalls im Neuzustand, mit auf die Runde.
Nach einem ausführlichen Bestaunen ging es los. Das Ziel war die Burg Gnandstein.
Dort angekommen, wurden die Fahrzeuge abgestellt und der Anstieg zur Burg in Angriff genommen.



In einer Führung wurden wir umfassend über die Geschichte der Burg und der Geschichte der ehemaligen Besitzer „von Einsiedel“ informiert.
Danach konnten wir uns in der Gaststätte stärken.
Der strenge Zeitplan führte uns dann im Anschluss zum Lindenvorwerk und dort zur Lindigt-Mühle.
Dort wurde uns von einem Mitglied des Mühlenvereins die Arbeit der Müller und die Arbeitsweise der Mühle eindrucksvoll vorgeführt.
Wenn man bedenkt, dass das Gebäudeensemble verfallen war und Interessierte sich für den Erhalt und den Aufbau der Mühle eingesetzt habe, ist dort ein Kleinod unserer Geschichte entstanden.



Zum Kaffee ging es dann in das benachbarte Lindenvorwerk. Dort gab es wohlschmeckenden Kuchen und Eis.
Nun war es Zeit für die Rückfahrt.
Zu Hause wieder angekommen konnten wir sehr erfreut feststellen, dass alle unsere Oldies super durchgehalten haben und kein Ausfall zu verzeichnen war.
Als Resümee war es wieder ein wunderschöner Ausflug bei fantastischem Wetter.
Vielen Dank an der Stelle an unsere Organisatoren Reni und Werner sowie Christian. Es war wieder perfekt geplant und durchgeführt.
Alle sind schon auf die Fahrt im nächsten Jahr gespannt.

Frauentreff im November

Am 6.11. 10.00 Uhr Stadtmühle Groitzsch
Heut haben alle (wie immer!) gute Laune und singen mit Albert und Sonja
Am 13.11. 10.00 Uhr Stadtmühle Groitzsch
Endlich bringt uns Herr Gräber wieder einmal frisch geräucherte Forellen!
Am 20.11. 10.00 Uhr Stadtmühle Groitzsch
Herrn Schäfer ist heute da mit einem sicher wieder sehr interessanten Lichtbildervortrag.
Am 27.11. 10.00 Uhr Stadtmühle Groitzsch
Juhu, eine Teeparty mit vielen Spielen und lustigen Geschichten!
Zu jeder Kunst gehören zwei: Einer der sie macht, und einer der sie braucht.

Liebe Grüße
Eure Daggi

Groitzscher Carnevalclub von 1965 e. V.

Der GCC wird euch begleiten durch die schönsten Filme aller Zeiten

So lautet das Motto der 61. Saison. Seid gespannt auf ein neues Programm- charmant und gewohnt unterhaltsam moderiert von Phine und Robert. Karten für die Veranstaltungen gibt es bei Sport- Mode- Freizeit in Groitzsch. Karten für den Kinderfasching werden am Veranstaltungstag vor Ort erworben.



Der GCC feiert 61 Jahre Carneval in Groitzsch und wir freuen uns auf viele tolle Erlebnisse unter dem Motto „Der GCC wird euch begleiten, durch die schönsten Filme aller Zeiten“. Karten für die Veranstaltungen im November gibt es seit Anfang September bei Sport- Mode- Freizeit in Groitzsch. Wir bedauern zutiefst, dass im September bei einem verheerenden Brand die Faschingswagen dreier Umzugsgruppen zerstört wurden. In jedem dieser Wagen steckte viel Herzblut, Kreativität und gemeinschaftliches Engagement. Unser Dank gilt dem Pegauer Karneval- Klub e.V. für die schnelle Organisation einer Spendenaktion. Wir stehen im Austausch mit den Gruppen und hoffen, dass sie am Umzugswochenende wieder mit dabei sind.
Anfang Oktober nominierte der Kulturverein Wiederau uns für die Baumpflanzchallenge. Sieben Tage hatten wir Zeit um einen neuen Baum in die Natur zu pflanzen. Unsere Präsidenten Antje rief gleich bei der Stadt Groitzsch an und erkundigte sich, wo Bäume fehlen und wir der Natur etwas Gutes tun können. Nun ziert ein neuer Baum die Langenhainer Straße und wir sind zuversichtlich, dass er wächst und gedeiht. Auch wir durften dann drei Vereine nominieren und hoffen sie lassen ebenfalls etwas wachsen, das bleibt.
Du hast Spaß an Musik, Tanz, Kostümen, guter Laune und ein Hauch Narretei? Du willst nicht nur zuschauen, sondern mitmachen?
Bei uns ist Platz für jede und jeden mit Herz, Humor und Freude am Vereinsleben!
Melde dich bei uns via Telefon, E- Mail, Facebook oder Instagram und werde Teil der schönsten Jahreszeit im Groitzscher Carnevalsclub von 1965 e.V.
Alle Infos unter: www.gcc-groitzsch.de

Greetzsch oho

1. Krebsselbsthilfegruppe Groitzsch/Pegau

Das Beste, das was dir passieren kann, du wachst auf und bist gesund!

Krankheitsbedingt war unser Gruppentreffen am 17.03.25 ausgefallen. Der Vortrag der AOK Plus zur neuen elektronischen Patientenakte kurz – ePa wurde nun am 15.09.2025 nachgeholt! Als Referenten konnten wir diesmal Frau Jacqueline Fiedler und Frau Christiane Thieme von der Geschäftsstelle der AOK Plus in Borna begrüßen.
Als Gäste hatten sich zahlreiche Interessierte aus Leipzig / Groitzsch und Umgebung eingefunden, so dass wir diesmal 42 Personen waren. Nun ging es los – alle waren schon ganz gespannt: ist doch die ePA ab 01.10.2025 für alle Arztpraxen Pflicht!!!
Was kann die ePA – was macht sie für einen Sinn – der Papierkrieg soll aufhören – keine Arztbriefe mehr mit sich rumtragen – z.B. zum nächsten Arzt usw.: Fragen über Fragen: Muss ich nun – wenn ich im KH gelegen habe – nicht mehr Stunden auf den Arztbrief warten?
Antwort: das entscheidet das jeweilige KH – ich war ja der Meinung – nach einer CT – MRT – nach dem Röntgen – muss ich ja auch nicht warten – das wird ihrem Hausarzt zugeschickt!! Warum geht das nicht nach einem KH-Aufenthalt?? Arztpraxen können, wer die ePa hat und ein funktionstüchtiges Handy, 90 Tage auf die Befunde zugreifen. Apotheken 3 Tage – hat nix mit den E - Rezepten zu tun – die sind weiterhin 14 Tage auf der normalen Chipkarte!!
Am Ende waren wir genau so „schlau“ wie vorher – für die Älteren unter uns ist es nicht mehr zu begreifen und ob es die Jüngeren machen – wer weiß das schon – die ePA ist ja freiwillig!! Wer die ePa als App nutzen will und vor allem kann, kann sich Ordner für Fachärzte und Befunde selbst anlegen – vorausgesetzt der jeweilige Facharzt macht die ePa auch – woher weiß ich das??? Ich kann Vorsorgeuntersuchungen selbst verwalten, auf verord-

nete Rezepte zugreifen oder den elektronischen Impfpass führen. Manche Hausärzte machen das schon für ihre Patienten – da brauchst du dich selbst um nichts kümmern – z. B. meine Hausärztin in Pegau – das klappt bestens und ich selbst brauche mich um nix kümmern! Sollte ich Laborwerte oder Befunde brauchen, drucken sie mir die Schwestern aus! Wer noch Fragen zur ePa hat, kann sich an die Mitarbeiter der AOK Plus in Borna wenden, dort werden alle offenen Fragen gerne beantwortet oder seine eigene KK fragen.



Nun gab es noch Kaffee und Kuchen zum Teil für unsere Gruppe gespendet und geliefert von Frau Baum / Imbiss am Wasserturm Groitzsch – der wieder allen sehr lecker geschmeckt hat. Recht vielen Dank! Auch hatten wir noch den Geburtstag von unserer Hannelore Renker zu feiern (die auch Kuchen spendete) – herzlichen Glückwunsch!
Unseren kranken heute nicht anwesenden Mitgliedern – Gute Besserung, seid hoffentlich bald wieder bei uns.
Am 21.09.2025 waren wir mit Bus zum 22. Deutschen Rehatag in Warmbad / Wiesenbad – wo auch gleichzeitig der Erzgebirgische Thermal – Kräutertag stattfand. Wir und unsere mitfahrenden Freunde und Interessierte konnten uns an verschiedenen Ständen über den neusten Stand der gesundheitsfördernden Maßnahmen erkundigen! Konnten uns über Heilanzeigen in der Orthopädie & Neurologie sowie über das therapeutische Leistungsspektrum der Kurklinik erkundigen. Die verschiedenen Wellness-Angebote oder Wellness-Arrangements.
Recht vielen Dank an Heiko Bade PfW Pegau für die zur Verfügung gestellten Frühstücksbeutel und an unseren Busfahrer Gunther für den sicheren Transport! Unser nächstes Treffen ist am 17.11.2025, 14.00 Uhr in der Stadtmühle Groitzsch. Wir basteln mit dem Jugendbüro der Diakonie Groitzsch/Pegau Weihnachtsdeko.

Gunter Kratzsch

Nachruf!



Horst Fechner

Man sieht die Sonne untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Wir haben ein Mitglied, einen Freund verloren, wir werden ihn vermissen und ihn in lieber Erinnerung behalten!

Tschüß Horst - sagen:
Gunter, Erika, Bärbel, Hannelore, Eva, Karen, Ingrid, Christine, Maria, Sabine, Silvia, Andreas und Brunhild, Anne, Mirella, Bärbel, Sieglinde, Ilka, Renate, Gabi, Birgit (Erni), Beate, Gabi, Hannelore und Monika

SV Groitzsch 1861 e. V.

Sektion Fußball

Sehr geehrte Mitglieder und Fußballfans,
die Hälfte der Hinrunde der Fußballsaison 2025/26 ist nun gespielt.

Herrenmannschaft
Unsere Herrenmannschaft steht nach 7 Spieltagen in der Kreisoberliga sehr stabil mit 11 Punkten da.
Leider konnten aus den vergangenen drei Spielen nur 2 Punkte geholt werden, was aber nach dem fulminanten Saisonstart nur folgerichtig war. Am 20. September kam der FC Bad Lausick nach Groitzsch, leider wurde dieser seiner Favoritenrolle gerecht und besiegte unsere Schuster hochverdient mit 2:0.
Derzeit deutet viel daraufhin, dass der kommende Kreisoberligameister aus Bad Lausick oder Frohburg kommen wird. Am ersten Oktoberwochenende fuhren unser Jungs nach Döbeln zum SC. Dieser war für die Partie auch favorisiert und ging früh in Führung. Durch Leon und Roy konnten sich die Groitzscher überraschend sogar in Führung bringen, mussten kurz vor Schluss jedoch das 2:2 schlucken. Trotzdem kann dieser Punktgewinn in Döbeln als Erfolg verbucht werden.
Am ersten Oktoberwochenende konnten wir in Groitzsch die Mannschaft aus Klinga-Ammelshain empfangen. Bei widrigsten Wetterbedingungen und Dauerregen fanden trotzdem 40 Zuschauer den Weg zum Sportplatz Schletterstraße. Vielen Dank an unsere Fans für den nicht selbstverständlichen Support. Nach starkem Beginn der Gäste bekamen unser Jungs nach 20min etwas mehr Spielkontrolle und gingen nach starker Leistung und einem Traumtor von Paul Schümichen per Fernschuss auch verdient in Führung. Leider konnte der Spielfluss nicht aufrechterhalten werden und Klinga gelang in der zweiten Hälfte noch der Ausgleich. Schade, mit einem Sieg hätten sich unsere Jungs in der Tabelle vor Pegau platzieren können.
Die nächsten Heimspiele unserer Herren sind wie folgt terminiert:
Samstag, 25.10.2025 - 15.00 Uhr
SV Groitzsch 1861 - Tus Pegau
Samstag, 08.11.2025 - 14.00 Uhr
SV Groitzsch 1861 - Roßweiner SV
Speziell für das Duell gegen Pegau hoffen wir auf maximalen Support durch zahlreiche Groitzscher Fans, vergangenes fanden 400 Zuschauer den Weg zum Sportplatz - ein echtes Event.

Jugendmannschaften
E-Jugend
Mit Stolz können wir verkünden, dass wir für unsere zwei E-Jugendmannschaften wieder zwei neue Sponsoren akquirieren konnten. Herr Enrico Henel von EH-Immobilienmanagement, auch bekannt als urgroitzscher Libero, sponserte für die Truppe von Trainer Marco einen Satz Regenjacken. Folgend ein Bild der feierlichen Übergabe:



Weiterhin spendete Frau Dietzel vom Friseursalon Kreativkopf zwei Trikotsätze für die Kinder der E-Jugend. Die gesamte Sektion Fußball bedankt sich rechtlich herzlich für nicht selbstverständliche Großzügigkeit. Wir können uns da nur wiederholen, die Unterstützung regionaler Unternehmer für regionale Sport-

vereine, speziell der Kinder- und Jugendmannschaften ist der Kit der unsere Gesellschaft in diesen besonderen Zeiten zusammenhält. Auch hier ein Bild der Übergabe der Trikotsätze:



In eigener Sache: An unserem „Getränkewagen“ bei unserem „leiblichen Versorger“ Andre habt Ihr die Möglichkeit zahlreiche Fanartikel in Vereinsfarben mit Logo zu sehr erschwinglichen Preisen zu erwerben. Wer also unsere Mannschaften in echter Fankleidung unterstützen möchte der fragt dort bitte einfach danach, vom Hoodie, über T-Shirts, Mützen, Fahnen - alles ist vorhanden.

Im Anschluss an den letzten Heimspieltag unserer Herren, am **29.11. ab 16.00 Uhr** plant die Herrenmannschaft wieder eine Dankesaktion für alle Groitzscher, es wird wieder einen **Wintermarkt** auf dem Sportplatz geben, mit allerlei Leckereien und schmackhaften Getränken, also bitte schon mal im Terminkalender vormerken.

Mit besten Grüßen Eure Fußballer

Groitzscher Spielleute e. V.

Kids Safari & Halloween-Lampionumzug

Die nun schon zur Tradition gewordene Kids Safari fand in diesem Jahr wieder bei uns in Groitzsch statt. Dieses Mal freuten wir uns über knapp 70 Nachwuchsspielleute und knapp 20 Betreuer aus drei verschiedenen Vereinen. Neben den Nachwuchsspielleuten vom Spielmannszug Mutzschen besuchte uns dieses Jahr auch der Nachwuchs des 1. Mühlhäuser Spielleutevereins. Trotz der teilweise weiten Anreise aus Thüringen versammelten sich alle gut gelaunt und voller Motivation am Morgen des 20. September bei uns auf dem Vereinsgelände am Pappelhain.
Wie schon in den vergangenen Jahren zur Kids Safari begannen wir mit dem, was wir alle am besten können, nämlich Musik machen.
Dafür teilten wir alle Kinder nach Instrument und Leistungsstand in verschiedene Übungsgruppen auf, um einen neuen Titel einzustudieren. Dieser wurde vorher durch uns als Ausrichter ausgesucht und extra für diesen Anlass als Version für einen Spielmannszug schreiben lassen. In nur wenigen Stunden erreichten wir bereits große Fortschritte und der neue Pop-Titel „Party Rock Anthem“ war deutlich zu erkennen.
Anschließend entspannten wir in der Mittagspause und füllten unsere Kraftreserven auf, denn die waren nötig für den Rest des Tages. Nach dem Essen entschieden Lose, in welcher Safari-Gruppe die Kinder und Übungsleiter für den Rest des Tages sein würden.
Bei der anschließenden Spiel- und Quizrallye durch Groitzsch, welche die Gruppen über das kalte Feld durch den Wald, vorbei am Abenteuerspielplatz und dann quer durch die Innenstadt führte, sollten sich die Kinder untereinander kennenlernen und gemeinsam Spaß haben.
Die zu lösenden Rätsel und Aufgaben wurden mit Bravour gemeistert und dabei verborgene Talente entdeckt. Zurück an unserem Vereinshaus wurden dann die letzten Zelte aufgebaut und unser fleißiges Helferteam zauberte uns ein köstliches Abendessen vom Grill.
Den restlichen Abend verbrachten wir am Lagerfeuer mit Knüppelkuchen und Kinder-Cocktails. Als irgendwann alle in ihren Zelten lagen, kehrte schnell Ruhe ein, denn Musik und Wandern strengt an. Am nächsten Morgen frühstückten wir entspannt, bevor wir noch einmal musizierten, um den neuen Titel zu üben und zu festigen.
Beim gemeinsamen Zusammenspiel am Ende klang dieser schon richtig gut und es ist bemerkenswert, was die Nachwuchsspielleute in gerade einmal knapp fünf Stunden alles erreichen konnten. Auch einige andere Titel, welche unsere Vereine gemeinsam beherrschen, wurden einmal durchgespielt. Im Anschluss wurde die Abreise vorbereitet, Zelte abgebaut und wieder alles aufgeräumt.
Wir freuen uns, wenn wir im kommenden Jahr zur Kids-Safari nach Mühlhausen kommen dürfen und sind gespannt, was die Mühlhäuser Spielleute sich so alles einfallen lassen.



Wie in den vergangenen Jahren bereits zur Tradition geworden werden wir am Donnerstag, den 30.10. die gruseligsten Tage des Jahres mit unserem Halloween-Lampionumzug einleiten.
Treffpunkt und Start wird pünktlich 19 Uhr wie gewohnt am Eingang zum Gymnasium in der Kurt-Schubert-Straße sein. Von dort aus werden wir durch die Siedlung bis zu unserem Vereinshaus marschieren.
Das Besondere hierbei ist, dass wir nicht wie üblich in unserer Vereinsuniform, sondern in den gruseligsten Kostümen auftreten werden, welche Groitzsch je gesehen hat.
Natürlich freuen wir uns auch schon auf alle anderen großen und kleinen verkleideten Teilnehmer, die wie wir solch eine Freude an Halloween haben. An unserem Vereinshaus angekommen, wird bei gespenstigem Ambiente dann für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.
Ganz gleich ob heiße & kalte Getränke oder herzhaftes vom Grill, wir haben für jeden etwas dabei. Es sind alle recht herzlich eingeladen, den Rest des Abends bei uns an den gemütlichen Lagerfeuern zu verweilen und einen schaurig schönen Abend mit uns zu verbringen.



Sollte die Veranstaltung witterungsbedingt abgesagt werden müssen, informieren wir darüber auf unseren Social-Media-Kanälen.

Eure Spielleute

Fachgruppe „Ornithologie und Naturschutz“ Groitzsch

Großeinsatz am Amphibienzaun Brösen

Der „Köhlerteich“ im Raum Groitzsch des Landkreises Leipzig ist ein schon seit vielen Jahrzehnten bekanntes Laichgewässer für ca. 9 Amphibienarten.
Intensive Bemühungen des Eigentümers, Thomas Köhler, und eine sanfte Sanierung durch das ansässige Braunkohleunternehmen MIBRAG tragen zum Erhalt dieses kleinen Reproduktionsgewässers bei.
Jedes Frühjahr prüfen Naturschützer der Nabu Regionalgruppe des Südraum Leipzig an einem angrenzenden fest eingebauten Amphibienzaun durch Kontrollfänge, wann die sich immer etwas verändernde Wanderung einsetzt.
Operativ wird dann entschieden, den aus der Mitte der 90-ger Jahren errichteten Festzaun um die notwendigen Längen an stabilem Mobilzaun zu ergänzen. Eingebaute Fangeimer und die üblichen Tageskontrollen führen zu geringen Verlusten von Seiten der angrenzenden Ortsverbindungsstraße. Seit einigen Jahren beobachten wir, dass sich unser Festzaun immer mehr nach außen neigt. Druck von der Straße machten seiner Stabilität und Funktionsfähigkeit arg zu schaffen. Baulicher Handlungsbedarf stand auf der Tagesordnung.
Wie es vielen Naturschutzgruppierungen geht, so fehlt auch in unseren Reihen mehr „schlagkräftiger“ Nachwuchs. Hilfe kam in diesem Jahr durch das Gymnasium des Ortes. Engagierte Eltern einer 9. Klasse griffen unseren Hilferuf auf und lenkten den jährlich im Juni stattfindenden Projekttag „Genial- Sozial“ in unser Problemfeld. Am 24.Juni war es dann so weit, 14 Schülereiner 9. Klasse, 1 betreuendes Elternteil und 4 begleitende und anleitende Nabu- Mitstreiter gingen zur Sache. Es wurde gegraben, gerichtet und neu eingestürzt.





Fotos: Frau Block

Nach gut 5 Stunden intensiven Schaffens war die erfolgreiche Wiederherstellung des Sperr- und Fangzaunes realisiert. Ein guter Tag für den Naturschutz in praktischer Zusammenarbeit mit jungen Leuten und dem zuständigen Bauhof Groitzsch. In diesem Rahmen möchte ich nochmal die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Beteiligten herzlich zu bedanken.

Ingo Thienemann

Sonstige Vereine und Verbände

Heim für Tiere Oellschütz

Liebe Tierfreunde,

wir haben in den letzten Monaten im Tierheim viel gewerkelt, gebaut, aussortiert und neu eingeräumt. Mit Unterstützung unserer ehrenamtlichen Helfer geht es weiter voran auf dem Gelände des Tierheims. Unter anderem haben wir jetzt einen s.g. „Notfall-Zwinger“ mit Zugang von außen errichtet. Dort kann die Polizei oder die Feuerwehr Fundhunde unterbringen. Weitere Informationen an die jeweiligen Behörden folgen. Somit wollen wir absichern, dass auch Fundhunde aufgenommen werden können, wenn das Tierheim bereits geschlossen ist. In dem Zwinger stehen Futter und Wasser bereit. In der vorhandenen Hundehütte, die mit Decken und Kissen ausgestattet ist, können die Tiere dann einige Stunden verbringen, bis sie dann am nächsten Tag in die Quarantänestation umziehen bzw. im besten Falle von ihren Besitzern wieder abgeholt werden.



Derzeit leben in unserem Tierheim zahlreiche Kitten, die zur Vermittlung stehen bzw. die in den nächsten Wochen in ein neues Zuhause ziehen dürfen. Außerdem warten noch Ayla, Kelly und Selly auf ein neues Zuhause.



Kelly



Selly



Ayla

Nähere Informationen zu den Tieren erhalten Sie von unserer Tierheimleiterin Deborah Ziegel, 015124266000. Der Empfang im Tierheim ist leider nicht so gut, sie können ihr gerne eine WhatsApp Nachricht bzw. eine Mail senden tierheimoellschuetz-ziegel@gmx.de.

Michaela Angermann

Parteien

CDU-Stadtverband Groitzsch

Die Mitglieder des CDU-Stadtverbandes Groitzsch treffen sich **am Donnerstag, dem 6. November 2025, um 17.30 Uhr, im Hotel & Restaurant „Weisses Ross“** zu ihrer nächsten Versammlung. Innerhalb der Zusammenkunft sollen die Inhalte der bevorstehenden Stadtratssitzung vom 6. November sowie interessante und aktuelle Themen beraten werden. Alle Interessenten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Fahrt in den Sächsischen Landtag

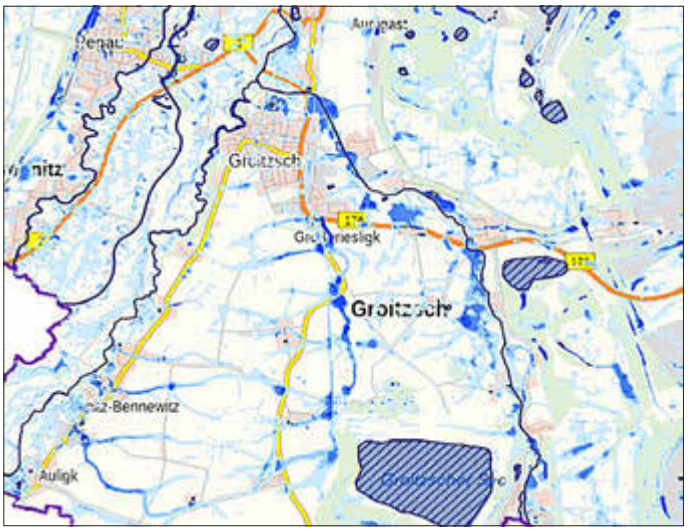
Am **4. Dezember** können interessierte Bürgerinnen und Bürger den Sächsischen Landtag in Dresden besuchen und einen Einblick in das politische Geschehen Sachsens erhalten. Die Fahrt startet an der Bushaltestelle in der Südstraße. Auf dem Programm stehen der Besuch einer Plenardebatte, ein Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Oliver Fritzsche sowie ein Besuch des Dresdner Weihnachtsmarktes. Weitere Informationen und Anmeldung unter 0341-9759976 oder info@oliver-fritzsche.de.

Herzliche Einladung zur Fraktionssitzung

der Stadtrats-Fraktion Jens Hausner (Bündnis 90/Die Grünen) und Nora Mittelstädt (parteilos)

11.11. (Di) 19.00-20.30 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Pödelwitz

Der Schwerpunkt der November-Sitzung liegt auf Starkregenfolgen und vorbeugende Maßnahmen in Groitzsch. Bei der Sitzung liegen für jeden Ortsteil Ausdrucke mit Starkregen-Prognosen parat. Bringen Sie gerne auch private Fotos mit von Überschwemmungs-Ereignissen oder umgesetzten Maßnahmen (z.B. Regenspeicher, Entsiegelungen, Gründächer, usw.). Anfang 2026 beschäftigen wir uns mit großräumigeren Maßnahmen zur Vorbeugung.



Hinweiskarte Starkregengefahren Sachsen - Ausschnitt Groitzsch

Kulturelles aus der Nachbarschaft







WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Allgemeine Mitteilungen

Lichtblick e. V.
Madlen Caßens
Tel.: 0341/3 54 28 48
Fax: 0341/ 3 54 28 63
Mobil: 0163/ 249 32 06
Mail: apa@lichtblick-fuer-familien.de
Internet: www.lichtblick-fuer-familien.de

Familienlotsin
AUFSUCHENDE PRÄVENTIVE ARBEIT
LANDKREIS LEIPZIG

„Rundum schwanger – Rundum informiert“

Der „WirWerdenEltern-Treff“

Eine Veranstaltung für Schwangere und (werdende) Väter aus dem Landkreis Leipzig
28.10.2025 – 15.30 bis 17.00 Uhr im Kindergarten „Regenbogen“ – Vorwerk 7 in Pegau

Der Lichtblick e. V. lädt wieder Schwangere und werdende Väter aus dem Landkreis Leipzig zum **„WirWerdenEltern-Treff“** ein. **Ab 15.30 Uhr** geben eine Mitarbeiterin der Schwangeren- und Familienberatungsstelle der Diakonie Leipziger Land und die Familienlotsin des Lichtblick e. V. einen kleinen Überblick zu den Themen Elternzeit, Elterngeld, zu den wichtigsten Anträgen und Fristen, die vor und nach der Schwangerschaft berücksichtigt werden müssen sowie zu den vielfältigen Angeboten für Familien im Landkreis Leipzig. Die werdenden Eltern können individuell Fragen zu den verschiedenen Themen stellen und sollten nach der Veranstaltung noch Fragen offen sein, besteht die Möglichkeit direkt einen persönlichen Beratungstermin zu vereinbaren. Außerdem bietet unsere Veranstaltung Raum, um sich bei Kaffee, Tee und Kuchen mit anderen (werdenden) Eltern auszutauschen und in Kontakt zu treten.
Das Angebot ist kostenfrei. Bitte vorher anmelden!
Gern per E-Mail an: **apa@lichtblick-fuer-familien.de** oder telefonisch unter **0179-3288898**

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde

Ev.- luth. Kirchgemeinde Groitzsch

Pfarramt der Kirchgemeinde Groitzsch
Kirchkanzlei/ Friedhofsverwaltung
Wiesengasse 3, 04539 Groitzsch; Tel. 034296/ 42211 –
Fax: 74315; kg.groitzsch@evlks.de
Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag, Freitag jeweils 9.00-12.00 Uhr
Dienstag 15.00-18.00 Uhr; Mittwoch geschlossen
Sprechzeit des Pfarrers: nach Vereinbarung

Bankverbindung:

Sparkasse Leipzig:	IBAN: DE34 8605 5592 1260 2061 37 BIC: WELADE8LXXX
KD Bank:	IBAN: DE39 3506 0190 1670 4090 46 BIC: GENODED1DKD
Verwendungszweck:	RT 0574..... (bitte immer angeben)

Ev.-Luth. Kindergarten „Schilfkörbchen“:
Leiterin: Frau Ulrike Weidemann,
Sebastians Hof 3A,
Tel. 034296/ 947318
Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite:
www.kirchgemeinde-groitzsch.de

Der Spruch für den Monat November
Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.
Prophet Hesekiel Kapitel 34 Vers 16

Unsere Gottesdienste

Sonntag: 26. Oktober

Michelwitz	09:00 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Reiprich / Vocalensemble Groitzsch
Gatzen	10:30 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Reiprich / Vocalensemble Groitzsch
Groitzsch	10:30 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Eltzschig

Mittwoch: 29. Oktober

Altenpflegeheim	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Reiprich

Sonntag: 02. November

Groitzsch,	10:30 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl, Pfr. Dr. Reiprich

Sonntag: 09. November

Auligk,	09:00 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst, Lektor Rausch
Audigast,	10:30 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst, Lektor Rausch

Freitag: 14. November

Groitzsch,	17:00 Uhr	St. Martin - Andacht, Pfr. Dr. Reiprich

Sonntag: 16. November

Michelwitz	09:00 Uhr	Gottesdienst, Lektor Rausch
Gatzen	10:30 Uhr	Gottesdienst, Lektor Rausch
Pödelwitz	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Dr. Reiprich

Mittwoch: 19. November

Groitzsch	10:30 Uhr	Andacht zur Friedensdekade, Christine Müller & Team
Auligk	14:00 Uhr	Andacht zum Ewigkeitssonntag, Pfr. Dr. Reiprich

Samstag: 22. November

Altenpflegeheim	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen, Lektor Steinkopf

Sonntag: 23. November

Audigast	09:00 Uhr	Gottesdienst, Lektor Rausch / Kirchenchor
Groitzsch	10:30 Uhr	Gottesdienst, Lektor Rausch / Kirchenchor

Sonntag: 30. November

Groitzsch	07:00 Uhr	Adventsmette mit Frühstück, Lektor Steinkopf / Fr. Pönisch
Gatzen	10:30 Uhr	Gottesdienst, Lektor Brumme
Audigast	14:00 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Dr. Reiprich

Rückblick
Liebe Gemeinde, Lieber Herr Bürgermeister Kunze, Lieber Herr Schäfer vom Heimatverein,
ich möchte mich ganz herzlich bei Ihnen allen bedanken! Für Ihre Worte, die vielen Karten, Blumen und Geschenke, das wunderbare Erinnerungsalbum mit den persönlichen Grüßen und Wünschen. All das und die beiden besonderen Sonntage im September, am 7.9. und am 14.9. werde ich nicht vergessen und es wird mich als ganz wertvolle Erinnerung begleiten. Oft habe ich es gelesen und nun sage ich es auch noch einmal: Leipzig ist nicht aus der Welt und ich hoffe, wir werden uns immer wieder mal sehen!
Mit herzlichen und dankbaren Grüßen, Friederike Kaltofen mit Familie

Abschiede und Anfänge
Unter diesem Motto stand der Gottesdienst am Sonntag, dem 7. September.

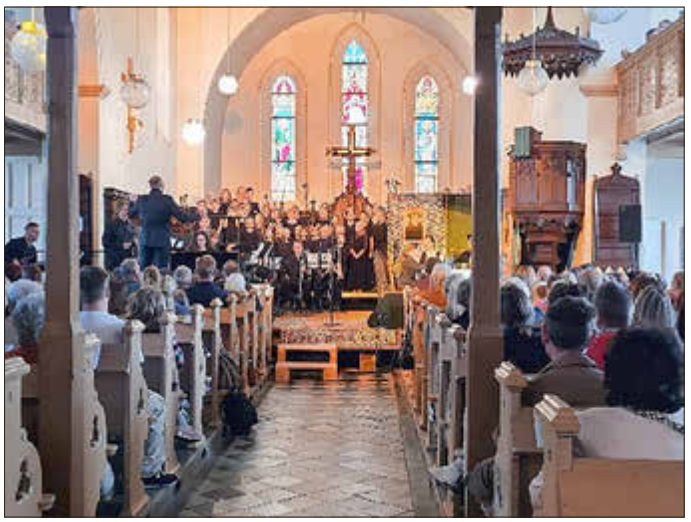


Punkt 14:00 Uhr luden die Glocken zum Gottesdienst ein, der Kirchenvorstand und die anwesenden Pfarrer mit dem Superintendenten zogen gemeinsam zur Orgelmusik in die Kirche ein.
In diesem Gottesdienst wurden drei neue Erzieherinnen für unseren Kindergarten und der neue Gemeindekoordinator in ihr neues Amt eingeführt.
Leider gab es auch Abschiede. So mussten wir uns von Rüdiger Brumme als Baubeauftragten verabschieden, der in den wohlverdienten (Un-)Ruhestand gegangen ist. Aber auch Frau Schmidt, unsere langjährige Lektorin, haben wir aus der Gemeinde verabschiedet, da sie aus privaten Gründen den Wohnort wechseln wird.
Leider mussten wir uns auch an diesem Sonntag von unserer Pfarrerin Kaltofen verabschieden. Sie übernimmt eine neue Pfarrstelle in Leipzig-Stötteritz.
Im Anschluss des Gottesdienstes luden Pfarrerin Kaltofen und Herr Brumme unter die Buche im Pfarrgarten zu einem kleinen Umtrunk ein, wo noch Grußworte gesprochen wurden. So neigte sich ein sehr emotionaler Tag für die Gemeinde dem Ende zu.
Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen, die beim Gottesdienst und bei der Vor- und Nachbereitung tatkräftig mit angepackt haben.

Das Pfarramt

Martin Luther: Das Musical
Nach Monaten langer Proben war es endlich soweit, und so konnte das Musical zum Leben und Arbeiten des großen Reformators Martin Luther am 14. September in der Kirche Groitzsch aufgeführt werden. Fast 60 Beteiligte, bestehend aus Sängern,

Musikern und Schauspielern wirkten an dem Musical, das aus der Feder von Heiko Bräuning stammt, mit.



Die Musikalische Leitung hatte Michael Rentzsch und die Regie lag bei Jana Pönisch.
Im Musical erzählte Martin Luther seiner Familie und zwei Studenten, die im Hause Luther zu Gast waren, die spannende Geschichte aus seinem Leben. Das Musical war ein großer Erfolg, und viel Beifall der Besucher war der Lohn für die große Mühe aller Beteiligten.
Im Anschluss traf man sich unter der Buche zum Gemeindefest bei Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien.
Ab 17 Uhr fand in der Kirche Groitzsch eine Abendandacht statt, in der Pfarrer Dr. Reiprich in sein Amt als Pfarrer für Groitzsch und Pegau durch Herrn Superintendent Kinder eingeführt wurde. Wir wünschen Pfarrer Reiprich für seine Aufgabe als Pfarrer für Groitzsch und Pegau alles Gute und Gottes Segen.

Das Pfarramt

Erntedankfest



Wir haben das Erntedankfest in den Kirchen unserer Kirchgemeinde gefeiert! Dank der Erntegaben, die gespendet wurden, und vielen fleißigen Helfern aus der Gemeinde, waren die Kirchen auch in diesem Jahr sehr schön geschmückt. Ein besonderes Highlight war der Familiengottesdienst am Sonntag, den 5. Oktober, in der Frauenkirche Groitzsch. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender und Helfer!

Das Pfarramt

Unsere Veranstaltungen
Familiennachmittage im Jahresfestkreis: Advent
Am 22.11.2025 von 15:00 – 17:00 Uhr laden wir recht herzlich zu unserem Familiennachmittag im Kindergarten Schilfkörbchen ein. Beim gemeinsamen Singen, Basteln und Essen wollen wir uns thematisch kurz vor dem Beginn der Adventszeit auf die kommenden Wochen einstimmen lassen.
Es wäre wunderbar, wenn jeder eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen könnte. Alles andere ist vorbereitet. Wir freuen uns auf diesen Nachmittag!

Jana Pönisch



„Komm den Frieden wecken“: Gottesdienst zum Abschluss der Friedensdekade
Zeit, den Schlaf der Verdrossenheit zu durchbrechen: Im 45. Jahr ihres Bestehens ruft die Friedensdekade auf, gemeinsam für Frieden laut zu werden. Christine Müller und Team laden dazu herzlich zu einem besonderen Gottesdienst am Buß- und Bettag, dem **19.11.2025 um 10:30 Uhr** in die Frauenkirche Groitzsch ein.

Weihnachtsfreude 2025
Wenn Sie bedürftigen Familien in Rumänien eine Weihnachtsfreude bereiten möchten, packen Sie folgende Dinge in einen Schuhkarton:
Lebensmittel wie Zucker, Mehl, Kakao, Kaffee, Tee, Schokoaufstrich, Süßigkeiten
Hygieneartikel wie Zahnbürste, Zahnpasta, Duschbad
Kleines Spielzeug wie Malstifte mit Malbuch, Auto, kleine Puppe, Puzzle sowie Mütze, Handschuhe, Schal
Sammelstellen:
Kindergarten „Schilfkörbchen“, Sebastians Hof 3A
Ev. Pfarramt Groitzsch, Wiesengasse 3
Letzter Abgabetermin: **20. November 2025**
Wenn Sie gern helfen möchten, aber keine Zeit finden ein Päckchen zu packen oder Ihnen ein ganzes Päckchen zu teuer ist, können Sie auch einzelne Gaben oder Geld für den Transport spenden.
Wir wünschen allen eine gesegnete Herbstzeit und grüßen herzlich aus der Kirchkanzlei Groitzsch

Ihr Pfarrer Dr. Reiprich und die Mitarbeiter



Kirchl. Nachrichten Hohendorf - Ramsdorf

Ev.-Luth. Kirchgemeinde an Pleiße und Schnauder

Gottesdienste in Hohendorf
Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
9. November
10:00 Uhr Kirche –Gottesdienst – Pfrn. Franke
Ewigkeitssonntag
23. November
10:30 Uhr Kirche – Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen – Pfrn. Franke

Veranstaltungen
Frauenkreis Ramsdorf:
Ramsdorf, 06.11.2025 um 14:00 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf
Kirchenchor:
Ramsdorf, mittwochs um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf
Kinderkreis + Kinderchor:
Ramsdorf, 12.11.2025 und 26.11.2025 um 17 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf

Katholischer Gottesdienst in Pegau

Gottesdienste

Sonntag
10.30 Uhr Hl. Messe
Mittwoch
16.30 Uhr Hl. Messe (während der Sommerzeit)
15.30 Uhr Hl. Messe (während der Winterzeit)

Weitere aktuelle Vermeldungen unter:
www.kath-kirche-leipzig-sued.de
Kontakte:
Katholische Pfarramt St. Bonifatius
Prinz-Eugen-Straße 21, 04277 Leipzig
Telefon 0341 / 3018401
Fax 0341 / 3018402
E-Mail: leipzig-sued@pfarrei-bddmei.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Leipzig (Prinz-Eugen-Straße 21)
Montag 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
in Zwenkau (Marktstraße 1)
Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Telefon 034203 / 52277
Leitender Pfarrer
Christoph Baumgarten Tel.: 0341 3018431
E-Mail: christophbaumgarten@pfarrei-bddmei.de

Anzeige(n)

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!



Online lesen mit klaren Vorteilen:
- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: **epaper.wittich.de/2675**

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Abschied nehmen

Das Trauerportal von LINUS WITTICH
trauer-regional.de by LINUS WITTICH

Besonders im Herbst sind Friedhöfe Orte des Erinnerns, der Besinnung und des In-uns-Gehens

Hinter den Friedhofsmauern herrscht Ruhe. Ruhe vor dem Lärm der Stadt und Ruhe vor all den Gedanken, die mich umtreiben. Nein, keine Stille und vor allem kein Stillstand. Ich höre den Gesang der Vögel, sehe Menschen entlang der Wege und beobachte, wie sie bunte Herbstblüher auf die Gräber pflanzen oder Kerzen anzünden.
Warm, erdig und leuchtend - die Farben des Herbstes halten auch auf dem Friedhof Einzug. Besonders farbenfroh und formreich geht es dabei auf den Gräbern zu: Astern, Anemonen, Chrysanthemen, Enzian, Hebe, Christrosen und Alpenveilchen sind ebenso wie Gestecke und Sträuße sichtbare Zeichen des Gedenkens, der Dankbarkeit und der Verbundenheit. Auch Ziergräser als Symbol für das Getreide oder Zierkürbisse als Stellvertreter für die vielen verschiedenen Früchte vom Feld gehören dazu.
Der goldene Herbst auf dem Friedhof endet im November, wenn die Spätblüher auf dem Grab von den in vielen Regionen typischen Winterabdeckungen bzw. von der Winterbepflanzung und dauerhaften Gestecken abgelöst werden.

GdF

Diejenigen, die gehen, fühlen nicht den Schmerz des Abschieds. Der Zurückbleibende leidet.

Henry Wadsworth Longfellow (1807 - 1882)

Unvergessen und immer in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Irmgard Winkler

geb. Spalholz
* 02.04.1929 † 05.10.2025

In stiller Trauer:

Deine Tochter Petra
Dein Schwiegersohn Albert
Deine Enkelin Claudia
Deine Urenkel Lena und Mark
im Namen aller Angehörigen, Freunde und Nachbarn

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 4. November 2025 um 13:00 Uhr auf dem Friedhof Groitzsch statt.

Groitzsch, im Oktober 2025



STEINMETZBETRIEB
SCHELLENBERGER
gegr. 1883

WWW.STEINMETZ-SCHELLENBERGER.DE

GRABMALE
BILDHAUERARBEITEN
RESTAURIERUNG
NATURSTEINE

TEL. 0175 6437649
E-MAIL: DY.SR@GMX.DE
BAHNHOFSTR. 57
04539 GROITZSCH

GEORGE Bestattungen
Bestattungen & Vorsorge
Mitfühlend & kompetent jederzeit an Ihrer Seite
Tel.: 034296/42345
www.george-bestattungen.de
Marcel Uhlig
Unsere Filiale
Bahnhofstr. 14
04539 Groitzsch



Päschel
Bestattungshaus



„ Mir warn schoon immor bei'm Päschel“
Dolores U. aus Groitzsch

FAMILIENBETRIEB | ECHT SÄCHSISCH
SEIT 1999 AN IHRER SEITE | QUALITÄT MIT HERZ
Bestattungshaus Päschel | Bahnhofstraße 20 | 04539 Groitzsch | 034296 . 49 277 | www.bestattung-leipzig.de

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN

Versicherung Steuern Recht



ANWALTSKANZLEI
STEVEN STÖTZNER

- Rechtsanwalt -

Tätigkeitsschwerpunkte u. a.
• Arbeitsrecht • Erbrecht • Familienrecht
Interessenschwerpunkte u. a.
• Strafrecht • Straßenverkehrsrecht

Bürozeiten: Mo - Do 9.00 bis 18.00 Uhr **R.-Wagner-Str. 6**
Fr 9.00 bis 13.00 Uhr **04539 Groitzsch**

Tel. 03 42 96 / 4 26 89 · Fax 03 42 96 / 4 27 24 · Funk 01 77 / 8 11 13 79

Fiedler & Westphal

Rechtsanwaltskanzlei

Bergstraße 7 • 04539 Groitzsch
Tel.: (03 42 96) 74 04 43
Fax: (03 42 96) 74 04 44
kanzlei@fiedler-westphal.de

Berufsunfähig – und was nun?

Anzeige

Bei der Einkommensabsicherung sind die Deutschen im internationalen Vergleich auf dem letzten Platz:
Nur 17 Prozent besitzen eine Versicherung gegen den finanziellen Ausfall aufgrund von Erwerbs- oder Berufsunfähigkeit. Im Vergleich dazu verfügen über 60 Prozent der Bürger in Hongkong oder Malaysia als Spitzenreiter der Umfrage über eine Police. „Mögliche Ursachen dafür sind das Vertrauen in die staatliche Absicherung, Informationslücken über Versicherungsangebote, aber auch die falsche Annahme, dass eine Vorsorge teuer sei“, so Jawed Barna, Vorstand Lebensversicherung der Zurich Gruppe in Deutschland. Zu diesen Ergebnissen kommt eine Umfrage der Smith School der Universität Oxford im Auftrag der Versicherungsgesellschaft, die Personen in elf Ländern zum Thema „Lücken bei der Einkommensabsicherung“ befragte. Bei der Risikolebensversicherung schneiden die Deutschen im Vergleich hingegen deutlich besser ab: Hier verfügen 39 Prozent über eine abgeschlossene Versicherung. *spp-o*

rundum gut beraten



*Gratisversand gilt beim Erstkauf, sonst 2,99 € Versand je Bestellung. Angebot enthält 6 Rotweine à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleichwertiger Wein beigefügt. Aktueller Paketinhalt unter **vinos.de/kauftipp**. Weitere Produktinformationen (Lebensmittelkennzeichnung) finden Sie unter vinos.de auf der jeweiligen Artikelseite. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis/L: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Büro: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9:00-17:30 Uhr). **Vorteilsnummer: 41226**



Gartenbaubetrieb Steffen Schladitz

Gemüse frisch vom Erzeuger!

Flur am Stadtbad 10 · 04523 Pegau
Telefon 03 42 96 / 7 20 90

Hofverkauf
Montag bis Freitag 8.30 - 18.00 Uhr



meinLernstudio
mit Freude zum Erfolg

50% Im 1. Monat sparen

Qualifizierte Nachhilfe
individuelle Förderung - Prüfungsvorbereitungen
für alle Schulfächer von der Grundschule bis zum Abitur

04539 Groitzsch - Bahnhofstraße 33 Tel. 034296 - 39 89 80 www.mein-lernstudio.de



Hausgeräte - Reparaturen und Verkauf
Leipziger Str. 24 · Zwenkau
Tel. 03 42 03 / 3 10 65
www.elektro-kaenel.de

Elektro Känel
Fachhandel · Service · Hausgeräte

Kundendienst: 01 72 / 5 36 84 78

Gestaltung von Außenanlagen, vollbiologische Kläranlagen, Regenwasserzisternen

- Einbau - Betrieb - Wartung - Neubau von vollbiologischen Kleinkläranlagen
- Beratung und Finanzierung

Ringo Karbaum
Kleinklärtechnik und Gartenbau
Nordstr. 4, 04539 Groitzsch
ringokarbaum@web.de

Tel. 03 42 96 / 39 93 71
Fax 03 42 96 / 74 39 11
Mobil 01 76 / 24 75 89 83

Besuchen Sie unser Musterhaus in Zwenkau!
Dalziger Weg 3

Town & Country HAUS



Terminabsprache:
0173 - 85 89 554
www.saba-immo.de

Ihr Town & Country Partner aus Pegau. ✆ 03 42 96 / 76 810



vor Ort
IHR DIENSTLEISTER



Wussten Sie schon?
Menschen mit Pflegestufe können einen Zuschuss von der Krankenkasse erhalten,
ab 2025 – 4.180,00 €!
Wir kümmern uns um die Beantragung und Realisierung des Umbaus!

34 Jahre
Ritter Mein Bad GmbH

Gewerbegebiet Steinkreuzweg
Am Hohen Stein 46 | 06618 Naumburg
Tel.: 0 34 45 / 78 12 45
info@ritter-mein-bad.de
www.ritter-mein-bad.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10:00 bis 18:00 Uhr

Fuhrgeschäft Werner Flister

- Containerdienste aller Art 1m³ - 25m³
- Abbrucharbeiten, Aushub von Baugruben und sonst. Baggerarbeiten
- Entsorgung und Anlieferung von Schüttgütern aller Art (auch Kleinstmengen)
- Kutsch- und Kremserfahrten

Wir bewegen was!

www.fuhrgeschaeft-flister.de
Tel.: 03 42 03 - 5 25 38
04442 Zwenkau • Bahnhofstraße 28

Beratung - Planung - Installation - Service
Intelligente Haustechnik
Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU
Elektroinstallationen GmbH & Co. KG

Suchen Elektroinstallateure, Techniker, Meister und Auszubildende

Gewerbeviertel 12
04420 Markranstädt

Tel.: 034205 713-0
Mobil: 0178 5664726
info@lutz-rau-elektro.de

Schwaches und undichtes Dach?
Die Lösung:

15 Jahre Verlegeerfahrung

PREFA Dach Profi
- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Fassadenbau • Isolierungen (WKS)

DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

40 Jahre Garantie auf Material

MARIO GOMILLE - Handwerksbetrieb -
Altenburger Straße 50b · 04539 Groitzsch
Tel. 03 42 96 / 7 45 10 · Fax 03 42 96 / 7 45 11 · Funk 01 79 / 8 33 25 14

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH

Deutsches Rotes Kreuz

Pflegedienst Zwenkau
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- Betreuungsleistungen
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

Tagespflege Zwenkau
- Ergänzung zur Pflege in der Häuslichkeit
- stundenweise Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen (Öffnungszeiten: 08:00–16:00 Uhr)
- Urlaubs- und Verhinderungspflege

Pflegedienstleiterin
Anja Schumacher
Baumeisterallee 13–15
04442 Zwenkau
Telefon Pflegedienst:
0 34 203 / 441 817
Telefon Tagespflege:
0 34 203 / 623 506

drk-leipzig-land.de
Wir bilden aus!

RALF KEEB

Fliesenlegermeister
Beratung • Verkauf • Verlegung
- Verlegung von Wand- & Bodenfliesen
- Badsanierung sowie alters- und behindertengerechter Umbau
- Trockenbau- und Putzarbeiten in Verbindung mit Fliesenarbeiten
- Fliesenarbeiten auf Treppen und Treppenbelägen
- begehbare Duschen, bodengleiche Duschen
- Reparatur & elastische Fugen

A 50 · 04523 Elstertrebnitz · Tel. 034296/49719
Mobil 0171/7225016 · ralf.keeb@t-online.de

Be Brilliant™
Wenn aufladbar unsichtbar wird
Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.



Hörakustikmeisterin
ANJA KÖNIG empfiehlt:



JETZT 14 TAGE PROBE TRAGEN!

signia Silk Charge&Go IX

Foto: Signia

Maximal diskret, maximal leichte Handhabung

Gutes Hören muss man nicht sehen: Silk Charge&Go IX Hörgeräte sitzen so diskret im Ohr, dass sie so gut wie unsichtbar sind. Mit bis zu **28 Stunden Akkulaufzeit** bringt Silk Sie ohne Unterbrechung durch den ganzen Tag. Filigrane Batteriewechsel? Gehören der Vergangenheit an.

WURZEN: JACOBSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
WURZEN: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
NAUNHOF: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
GROITZSCH: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE
TEL.: 034296/744640

HELFER HÖRSYSTEME
WWW.HELFER-HOERSYSTEME.DE

Ladengeschäft für Möbel und Wohnaccessoires mit Geschichte und Charakter
Laden: 034296 90 06 19

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung
Dienstleistungen rund ums Haus
Mobil: 0178 63 86 744

Trödelscheune Pegau
Eulauer Straße 5
04523 Pegau
www.troedelscheune-pegau.de

TRÖDELSCHEUNE PEGAU
Einrichten mit Charme

Öffnungszeiten:
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 12 - 16 Uhr

LAGOVIDA
· natürlich · lebendig · erholen ·

Geschenkidee zu Weihnachten gesucht?
Verschenken Sie doch einen Gutschein für einen Kurzurlaub im 4 Sterne Ferienresort LAGOVIDA.



24.10.2025 bis 29.03.2026
EISSTOCKSCHIESSEN
... das Freizeiterlebnis im Lagovida

LAGOVIDA – Das Ferienresort am Störmthaler See
Hafenstraße 1 | 04463 Großpösna | Telefon: 03 42 06 - 775 0 |
E-Mail: info@lagovida.de | www.lagovida.de

UNSERE VERANSTALTUNGEN IM JAHR 2025

HERBST **15.11.2025:** Whisky-Tasting
27.11.2025: Thanksgiving
WINTER **06.12.2025:** Gin-Tasting
07. & 14.12.2025: Advents-Lunch
26.12.2025: Weihnachts-Lunch



ALLE EVENTS
ab **39,90 €** P.P.
20,90 € PRO KIND

Nachhilfe & Förderung
von der Grundschule bis zum Abitur
Mathe-Bringer
individuelle + erfolgreiche Betreuung
04523 Pegau • Kirchplatz 19 • Tel. 03 42 96 - 4 90 59
www.mathe-bringer.de

ZWENKAUER REISEBÜRO
Urlaubsflair und Meehr
Pegauer Str. 15
04442 Zwenkau
Telefon: 034203 31208
WhatsApp: 0152 21494003
www.zwenkauer-reisebuero.de

ANKAUF
Pkw und Transporter
Geld sofort / Zustand gleich,
inkl. Abmeldung + Abholung
Autoverwertung
Remo Großkopf in Groitzsch
Tel. 034296 / 43640
E-Mail: info@autoverwertung-grosskopf.de
Kfz-Meisterbetrieb seit 1991 für Sie da



Es ist soweit...
Wir öffnen für Sie unser neues Firmengebäude mit großer Ausstellungshalle für Reisemobile und Wohnwagen, moderner Werkstatt und tollem Campingzubehör im Shop.
24.10. 12 - 18 Uhr Preview Day
für Gewerbe und ganz Neugierige

25.10. 10 - 20 Uhr Event Day
Roomtour - Tanzshow - Food & Drinks
Fahrzeugberatung - DJ - Hüpfburg u.v.m.

26.10. 10 - 15 Uhr After Show Day
für alle, die von uns nicht genug bekommen ☺

Neuseenland Caravaning wird größer
Eröffnung Neubau 24.-26.10.2025



Baumeisterallee 40 – 04442 Zwenkau
www.neuseenlandcaravaning.de

Weil er weiß, wie es sich anfühlt:
Enrico Rockstroh führt Hörakustik Kufs mit Herz und Erfahrung
Ich spreche aus Erfahrung, weil Ich seit über 40 Jahren selbst Hörgeräte trage. **Ich weiß daher genau, wie Sie sich fühlen.**
Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Hören mit Herz
Kufs
HÖRAKUSTIK

IHR EXPERTE FÜR BESSERES HÖREN
Meine Erfahrung – Ihr Vorteil



www.hoerakustik-kufs.de

Borna Wilhelm-Külz-Straße 32 03433 / 203 967
Borna Mühlgasse 9A 03433 / 910 347
Groitzsch Schusterstraße 5 034296 / 4 88 17
Markranstädt Krakauer Straße 13A 034205 / 83 30 83
Meuselwitz Am Rathaus 1 03448 / 752 99 95